

## 2. ÄNDERUNG DES VORANSCHLAGS

# 2014

## 2° AGGIORNAMENTO DEL PREVENTIVO





## INHALT

Bericht des Präsidenten	5
2. Änderung des Voranschlags 2014 laut D.P.R. Nr. 254/2005	11
2. Änderung des Mehrjährigen Voranschlags 2014 - 2015 - 2016	17
Geänderte Übersicht der voraussichtlichen Kassenein- und ausgänge nach Missionen und Programmen sowie COFOG-Klassifizierungen	25
Geänderte Übersicht der Kennzahlen und der erwarteten Bilanzergebnisse	41
Bericht des Kollegiums der Rechnungsprüfer	57

## INDICE

Relazione del Presidente	65
2° aggiornamento al preventivo economico ai sensi del D.P.R. n. 254/2005	71
2° aggiornamento del budget economico pluriennale 2014 - 2015 - 2016	77
Prospetto aggiornato delle previsioni di entrata e delle previsioni di spesa articolato per missioni e programmi e classificato con i codici COFOG	85
Piano aggiornato degli indicatori e dei risultati attesi di bilancio	101
Relazione del Collegio dei revisori dei conti	117



# BERICHT DES PRÄSIDENTEN

# 2014





## BERICHT DES PRÄSIDENTEN

Werte Kammerräte,

es freut mich, Ihnen die zweite Änderung des Voranschlags der Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammer für das Geschäftsjahr 2014 vorlegen zu dürfen, die vom Amt für Buchhaltung, Haushalt und Finanzen im Sinne des Art. 12 des D.P.R. Nr. 254 vom 2. November 2005 und im Sinne des Ministerialdekrets vom 27. März 2013 erstellt worden ist.

Die Landesregierung hat die Handelskammer damit beauftragt, ganz Südtirol anlässlich der Weltausstellung Expo 2015 in Mailand mit dem Motto „Den Planeten ernähren, Energie für das Leben“ zu vertreten. Zu diesem Zweck hat das Land der Körperschaft eine Finanzierung von 1,22 Millionen Euro zugesichert, die aufgrund der in der Projektierungsphase anfallenden Ausgaben bereits teilweise bevorschusst worden sind. Da die Export Organisation Südtirol - EOS mit ihrer Erfahrung bei der Organisation von Messeauftritten und der Vertretung der heimischen Wirtschaft der ideale Partner ist, um im Interesse des gesamten Landesgebietes aufzutreten, hat die Kammer ihren Sonderbetrieb mit der Durchführung dieser Tätigkeit beauftragt.

Im Laufe des Jahres hat der Kammerausschuss verschiedene Maßnahmen getroffen, um den kleinen und mittleren Unternehmen den Zugang zu Krediten zu erleichtern. Das „Consortio camerale per il credito e la finanza“ hat ein Projekt ausgearbeitet, das für Unternehmen mit Sitz in Südtirol, die Forderungen gegenüber einer lokalen öffentlichen Verwaltung verzeichnen, vorsieht, Bankkredite zu besseren Konditionen in Anspruch nehmen zu können, da diese durch eine Garantie von Seiten der Kreditgarantiegenossenschaften sowie durch eine Gegengarantie der Kammer gedeckt werden. Zu diesem Zweck werden mit der zweiten Änderung 12 Millionen Euro an Investitionen bereitgestellt, die für die Dauer eines Jahres als Gegengarantiefonds verbucht werden. Gleichzeitig wird ein entsprechender Risikofonds von 3 % der zur Verfügung stehenden Ressourcen erstellt.

Neben den am Voranschlag 2014 angebrachten Änderungen zur Teilnahme an der Expo 2015 und der Einführung einer Gegengarantie sind die für die Sonderbetriebe bereit gestellten Beträge reduziert worden, da diese bei der Durchführung der verschiedenen Tätigkeiten Einsparungen erzielen konnten.

Im Sinne des Ministerialdekrets vom 27. März 2013 setzt sich auch die zweite Änderung des Voranschlags 2014 zusätzlich zum Voranschlag laut D.P.R. 254/2005 aus einem ein- und mehrjährigen Budget, einer Übersicht der voraussichtlichen Kassenein- und -ausgänge nach Missionen und Programmen sowie COFOG-Klassifizierungen und aus der Übersicht der Kennzahlen und der erwarteten Bilanzergebnisse zusammen.

Fast alle Posten der Budgets 2015 und 2016 sind aufgrund der vom Gesetzesdekret Nr. 90 vom 24. Juni 2014 vorgesehenen Reduzierung der Jahresgebühren abgeändert worden. Dieser wichtigste Einnahmeposten sämtlicher Handelskammern ist im Vergleich zu 2014 für 2015 um 35 %, für 2016 um 40 % und ab 2017 um 50 % reduziert worden. Entsprechend dieser Reduzierung der Einnahmen von etwa 3,8 Millionen im Jahr 2015 und 4,3 Millionen

im Jahr 2016 sind auch die Ausgaben verringert worden: die für 2015 geplanten wirtschaftlichen Maßnahmen sind um fast 2,5 Millionen reduziert worden und belegen damit, dass die Herabsetzung der Jahresgebühr eine Verringerung der für die lokalen Unternehmen angebotenen Dienste mit sich bringt.

Die kommenden Geschäftsjahre schließen deshalb mit einem Minus und die verbuchten Verluste werden solange durch die in den vergangenen Jahren im Eigenkapital registrierten Gewinne ausgeglichen, bis die Personalausgaben und die Ausgaben für den Betrieb der Ämter durch strukturelle Veränderungen verringert werden.

Nach der Verabschiedung des Gesetzesdekrets, welches die Reduzierung der Kammergebühr vorgesehen hat, sind von Seiten der Körperschaft bereits einige wichtige Sparmaßnahmen getroffen worden wie beispielsweise:

- die Schließung der Außenstellen von Brixen und Schlanders mit Verlegung der Dienste in kostenlos zur Verfügung gestellte Räumlichkeiten anderer öffentlicher Ämter;
- nicht erfolgte Erneuerungen von verschiedenen befristeten Arbeitsverträgen und Vermeidung von Nachbesetzungen frei gewordener Stellen;
- Erhöhung der Mietpreise der vor Kurzem erworbenen Garagenstellplätze.

Für genauere Informationen über die Voranschläge der Geschäftsjahre 2015, 2016 und 2017 wird auf den „Voranschlag 2015“ verwiesen.

Die vorliegende Änderung ist aufgrund der momentan geltenden Bestimmungen erstellt worden und berücksichtigt deshalb weder die drohende vollständige Abschaffung der Jahresgebühr, noch die Übertragung des Handelsregisters an das Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung, die vom Gesetzesentwurf Nr. 1.577 vorgesehen sind, der derzeit vom Senat diskutiert wird.

Betrachten wir nun die auf den einzelnen Posten vorgesehenen Änderungen im Detail.

#### **(A) Laufende Einnahmen**

Dieser Posten ist erhöht worden, um den Landesbeitrag für die Vertretung Südtirols anlässlich der Weltausstellung Expo 2015 in Mailand vorzusehen.

#### **(B) Laufende Ausgaben**

Bis Ende des laufenden Geschäftsjahres sind keine außerordentlichen Änderungen der Personalausgaben vorgesehen.

Die Ausgaben für die Betrieb der Ämter sind leicht angehoben worden, um einige außerordentliche Ausgaben vorzusehen, welche mit dem Abschluss des Streitverfahrens betreffend den Bau des neuen Sitzes und mit der Beauftragung eines Beraters für einige Fragen zur Verwaltung der Richtpreisverzeichnisse zusammenhängen.

Die für 2014 geplanten wirtschaftlichen Maßnahmen sind um 3,3 % gesenkt worden, da die zwei Sonderbetriebe durch verschiedene Maßnahmen Einspa-



rungen erzielen konnten und damit für die Durchführung der Tätigkeitsprogramme des laufenden Jahres geringere finanzielle Mittel benötigen als anfänglich im Voranschlag vorgesehen. Die Summen, welche dem Kammerausschuss zur Verfügung stehen, sind um 290.600 erhöht worden.

**(C) Erträge und Aufwände im Finanzbereich**

Die Finanzerträge sind um 14 % erhöht worden, um sie an die bis zur Erstellung des vorliegenden Dokuments verzeichneten Beträge anzupassen. Dank der von der Brennerautobahn AG ausgeschütteten Dividende konnten die entsprechenden Erträge im Vergleich zum Voranschlag um 8 % erhöht werden.

**(D) Außerordentliche Erträge und Aufwände**

Die außerordentlichen Aufwendungen sind erhöht worden, da aufgrund einer Neuberechnung der in den letzten Jahren effektiv von der Körperschaft für das Personal und die Verwaltung der Sonderbetriebe getragenen Ausgaben ein Teil der von der Export Organisation Südtirol - EOS und vom Institut für Wirtschaftsförderung getätigten Rückerstattungen storniert werden konnten.

**(E+F+G) Investitionen**

Unter den Investitionen sind 12 Millionen Euro für die Erstellung eines Gegengarantiefonds vorgesehen worden, der den kleinen und mittleren Unternehmen, die Forderungen gegenüber lokalen öffentlichen Ämtern verzeichnen, den Zugang zu Krediten erleichtern sollte. Interessierte Unternehmen können Bankkredite zu besseren Konditionen in Anspruch nehmen, da diese durch eine Garantie der Kreditgarantiegenossenschaften und eine Gegengarantie der Kammer gedeckt sind.

Die zweite Änderung schließt mit einem Gewinn von 97.000 Euro und ist im Sinne des Stabilitätspaktes für das Jahr 2014 erstellt worden, der am kommenden 3. November mit der Autonomen Provinz Bozen unterzeichnet wird.

Abschließend ersuche ich den Kammerrat, den Beschluss mit Betreff "Vorschlag für die zweite Änderung des Voranschlags der Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammer Bozen für das Geschäftsjahr 2014" zu genehmigen.

Bozen, Oktober 2014



On. Dr. Michl Ebner  
Präsident



2. ÄNDERUNG DES VORANSCHLAGS  
D.P.R. NR. 254 VOM 02.11.2005

2014



## 2. ÄNDERUNG DES VORANSCHLAGS 2014

Nr.	Kosten, Einnahmen und Investitionen	Anfänglicher Voranschlag	Änderungen	1. Änderung Voranschlag	Änderungen	2. Änderung Voranschlag
<b>Laufende Verwaltung</b>						
A)	Laufende Einnahmen					
1)	Jahresgebühr	10.750.000	+ 200.000	10.950.000	+ 0	<b>10.950.000</b>
2)	Sekretariatsgebühr	2.700.000	+ 100.000	2.800.000	+ 0	<b>2.800.000</b>
3)	Beiträge, Zuschüsse, andere Einnahmen	14.884.000	- 333.500	14.550.500	+ 718.000	<b>15.268.500</b>
4)	Verwaltung von Gütern und Diensten	570.000	+ 86.000	656.000	- 36.000	<b>620.000</b>
5)	Bestandsänderungen	0	+ 0	0	+ 0	<b>0</b>
<b>Summe der laufenden Einnahmen (A)</b>		<b>28.904.000</b>	<b>+ 52.500</b>	<b>28.956.500</b>	<b>+ 682.000</b>	<b>29.638.500</b>
B)	Laufende Ausgaben					
6)	Personal	7.900.000	- 535.000	7.365.000	+ 0	<b>7.365.000</b>
7)	Betrieb der Ämter	4.950.000	- 136.500	4.813.500	+ 81.400	<b>4.894.900</b>
8)	Wirtschaftliche Maßnahmen	15.654.000	+ 851.000	16.505.000	- 542.400	<b>15.962.600</b>
9)	Abschreibungen und Rückstellungen	1.350.000	- 87.000	1.263.000	+ 585.000	<b>1.848.000</b>
<b>Summe der laufenden Ausgaben (B)</b>		<b>29.854.000</b>	<b>+ 92.500</b>	<b>29.946.500</b>	<b>+ 124.000</b>	<b>30.070.500</b>
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltung (A-B)</b>		<b>- 950.000</b>	<b>- 40.000</b>	<b>- 990.000.</b>	<b>+ 559.000</b>	<b>- 432.000</b>
C)	Finanzerträge und -aufwände					
10)	Finanzerträge	700.000	+ 40.000	740.000	+ 100.000	<b>840.000</b>
11)	Finanzaufwände	0	+ 0	0	+ 0	<b>0</b>
11b)	Wertberichtigungen	0	+ 0	0	+ 0	<b>0</b>
<b>Ergebnis Finanzerträge u. -aufwände (C)</b>		<b>700.000</b>	<b>+ 40.000</b>	<b>740.000</b>	<b>+ 100.000</b>	<b>840.000</b>
D)	Außerord. Erträge und Aufwände					
12)	Außerordentliche Erträge	300.000	+ 0	300.000	+ 0	<b>300.000</b>
13)	Außerordentliche Aufwände	- 50.000	+ 0	- 50.000	- 561.000	<b>- 611.000</b>
<b>Ergebnis der außerordentliche E. u. A.</b>		<b>250.000</b>	<b>+ 0</b>	<b>250.000</b>	<b>- 561.000</b>	<b>- 311.000</b>
<b>Gewinn/Verlust des Geschäftsjahres (A - B +/- C +/- D)</b>		<b>0</b>	<b>+ 0</b>	<b>0</b>	<b>+ 97.000</b>	<b>97.000</b>
<b>Investitionsplan</b>						
E)	Immaterielle Anlagen	90.000	+ 0	90.000	+ 0	<b>90.000</b>
F)	Materielle Anlagen	200.000	+ 22.960.000	23.160.000	+ 0	<b>23.160.000</b>
G)	Finanzanlagen	1.600.000	- 600.000	1.000.000	+ 11.000.000	<b>12.000.000</b>
<b>Summe Investitionen (E+F+G)</b>		<b>1.890.000</b>	<b>+22.360.000</b>	<b>24.250.000</b>	<b>+11.000.000</b>	<b>35.250.000</b>

# NACH INSTITUTIONELLEN FUNKTIONEN

Nr.	Kosten, Einnahmen und Investitionen	Institutionelle Organe und Generalsekretariat (A)	Unterstützende Dienste (B)	Meldeamt und Marktregelung (C)	Forschung, Weiterbildung, Information u. Förderung (D)	Summe (A+B+C+D)
<b>Laufende Verwaltung</b>						
A)	Laufende Einnahmen					
1)	Jahresgebühr	0	10.950.000	0	0	10.950.000
2)	Sekretariatsgebühr	0	0	2.796.000	4.000	2.800.000
3)	Beiträge, Zuschüsse, andere Einnahmen	0	3.734.000	540.000	10.994.500	15.268.500
4)	Verwaltung von Gütern und Diensten	0	19.600	600.200	200	620.000
5)	Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
<b>Summe der laufenden Einnahmen (A)</b>		<b>0</b>	<b>14.703.600</b>	<b>3.936.200</b>	<b>10.998.700</b>	<b>29.638.500</b>
B)	Laufende Ausgaben					
6)	Personal	358.400	2.376.500	2.670.500	1.959.600	7.365.000
7)	Betrieb der Ämter	542.903	3.177.408	986.239	188.350	4.894.900
8)	Wirtschaftliche Maßnahmen	0	0	0	15.962.600	15.962.600
9)	Abschreibungen und Rückstellungen	0	1.488.000	0	360.000	1.848.000
<b>Summe der laufenden Ausgaben (B)</b>		<b>901.303</b>	<b>7.041.908</b>	<b>3.656.739</b>	<b>18.470.550</b>	<b>30.070.500</b>
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltung (A-B)</b>		<b>- 901.303</b>	<b>7.661.692</b>	<b>279.461</b>	<b>- 7.471.850</b>	<b>- 432.000</b>
C)	Finanzerträge und -aufwände					
10)	Finanzerträge	0	840.000	0	0	840.000
11)	Finanzaufwände	0	0	0	0	0
11b)	Wertberichtigungen	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis Finanzerträge u. -aufwände (C)</b>		<b>0</b>	<b>840.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>840.000</b>
D)	Außerord. Erträge und Aufwände					
12)	Außerordentliche Erträge	0	300.000	0	0	300.000
13)	Außerordentliche Aufwände	0	- 101.132	0	- 509.868	- 611.000
<b>Ergebnis der außerordentliche E. u. A.</b>		<b>0</b>	<b>198.868</b>	<b>0</b>	<b>- 509.868</b>	<b>- 311.000</b>
<b>Gewinn/Verlust des Geschäftsjahres (A - B +/- C +/- D)</b>		<b>- 901.303</b>	<b>8.700.560</b>	<b>279.461</b>	<b>- 7.981.718</b>	<b>97.000</b>
<b>Investitionsplan</b>						
E)	Immaterielle Anlagen	0	90.000	0	0	90.000
F)	Materielle Anlagen	0	23.160.000	0	0	23.160.000
G)	Finanzanlagen	0	0	0	12.000.000	12.000.000
<b>Summe Investitionen (E+F+G)</b>		<b>0</b>	<b>23.250.000</b>	<b>0</b>	<b>12.000.000</b>	<b>35.250.000</b>

## Übersicht über die laufenden Einnahmen (A)

Posten		Voranschlag	Änderungen	1. Änderung	Änderungen	2. Änderung
1)	Jahresgebühr	10.750.000	+ 200.000	10.950.000	+ 0	10.950.000
2)	Sekretariatsgebühr	2.700.000	+ 100.000	2.800.000	+ 0	2.800.000
3)	Beiträge, Zuschüsse, andere Einnahmen					
	- Beitrag Regionalgesetz Nr. 5/1999	3.410.000	+ 0	3.410.000	+ 0	3.410.000
	- Beitrag Landesgesetz Nr. 7/2000	8.051.000	- 303.500	7.747.500	+ 827.000	8.574.500
	- Spesenrückerstattung Sonderbetriebe	2.529.000	+ 0	2.529.000	- 109.000	2.420.000
	davon Institut für Wirtschaftsförderung	1.919.000	+ 0	1.919.000	- 99.000	1.820.000
	davon Export Organisation Südtirol - EOS	610.000	+ 0	610.000	- 10.000	600.000
	- Beiträge aus dem Ausgleichsfonds UC	100.000	- 50.000	50.000	+ 0	50.000
	- Mieteinnahmen	270.000	+ 0	270.000	+ 0	270.000
	- Einnahmen aus institutioneller Tätigkeit	524.000	+ 20.000	544.000	+ 0	544.000
	Summe Beiträge, Zuschüsse und andere Einnahmen	14.884.000	- 333.500	14.550.500	+ 718.000	15.268.500
4)	Verwaltung von Gütern und Diensten	570.000	+ 86.000	656.000	- 36.000	620.000
5)	Bestandsänderungen	0	+ 0	0	+ 0	0
<b>Summe der laufenden Einnahmen (A)</b>		<b>28.904.000</b>	<b>+ 52.500</b>	<b>28.956.500</b>	<b>+ 682.000</b>	<b>29.638.500</b>

## Übersicht über die laufenden Ausgaben (B)

Posten		Voranschlag	Änderungen	1. Änderung	Änderungen	2. Änderung
6)	Personal	7.900.000	- 535.000	7.365.000	+ 0	7.365.000
7)	Betrieb der Ämter					
	- Inanspruchnahme von Dienstleistungen	2.193.000	- 96.450	2.096.550	+ 75.450	2.172.000
	- Nutzung von Gütern Dritter	1.000.000	+ 50	1.000.050	- 50	1.000.000
	- Verschiedene Verwaltungskosten	622.000	- 36.600	585.400	+ 6.000	591.400
	- Mitgliedsbeiträge	755.000	- 5.000	750.000	+ 0	750.000
	- Institutionelle Organe	380.000	+ 1.500	381.500	+ 0	381.500
	Summe Betrieb der Ämter	4.950.000	- 136.500	4.813.500	+ 81.400	4.894.900
8)	Wirtschaftliche Maßnahmen					
	Institut für Wirtschaftsförderung	5.058.000	+ 36.000	5.094.000	- 898.000	4.196.500
	davon Beiträge für das Tätigkeitsprogramm 2014	4.354.000	+ 200.000	4.554.000	- 935.000	3.619.000
	davon für die Deckung des voraussichtlichen Verlustes	25.000	- 25.000	0	+ 0	0
	davon Anteil des Beitrags laut L.G. Nr. 7/2000	679.000	- 139.000	540.000	+ 37.500	577.500
	Export Organisation Südtirol - EOS	10.148.000	- 189.500	9.958.500	+ 179.500	10.138.000
	davon Beiträge für das Tätigkeitsprogramm 2014	2.751.000	+ 0	2.751.000	- 610.000	2.141.000
	davon für die Deckung des voraussichtlichen Verlustes	25.000	- 25.000	0	+ 0	0
	davon Anteil des Beitrags laut L.G. Nr. 7/2000	7.372.000	- 164.500	7.207.500	- 430.000	6.777.000
	davon Beitrag für die Teilnahme an der Expo 2015	0	+ 0	0	+ 1.220.000	1.220.000
	Regionale Vereinigung der Handelskammern	10.000	- 10.000	0	+ 0	0
	Maßnahmen zu Gunsten der Kultur	20.000	+ 0	20.000	+ 0	20.000
	Prämierung der Arbeitstreue 2014	55.000	+ 0	55.000	+ 15.000	70.000
	Marke "Grödnertal"	50.000	+ 0	50.000	+ 0	50.000

Posten		Voranschlag	Änderungen	1. Änderung	Änderungen	2. Änderung
	Initiativen des Komitees für die Förderung des weiblichen Unternehmertums	15.000	+ 0	15.000	+ 0	15.000
	Beiträge für die lokalen Kreditgarantiegenossenschaften	0	+ 600.000	600.000	+ 0	600.000
	Beitrag für das internationale Jahr der bäuerlichen Familienbetriebe	0	+ 191.550	191.550	+ 0	191.550
	Weitere wirtschaftliche Maßnahmen	298.000	+ 222.950	520.950	+ 160.600	681.550
	Summe der wirtschaftlichen Maßnahmen	15.654.000	+ 851.000	16.505.000	- 542.400	15.962.600
9)	Abschreibungen und Rückstellungen	1.350.000	- 87.000	1.263.000	+ 585.000	1.848.000
<b>Summe der laufenden Ausgaben (B)</b>		<b>29.854.000</b>	<b>+ 92.500</b>	<b>29.946.500</b>	<b>+ 124.000</b>	<b>30.070.500</b>

### Übersicht über die Finanzerträge und -aufwände (C)

Posten		Voranschlag	Änderungen	1. Änderung	Änderungen	2. Änderung
10)	Finanzerträge					
	- Zinserträge	500.000	+ 40.000	540.000	+ 40.000	580.000
	- Dividenden	200.000	+ 0	200.000	+ 60.000	260.000
	Summe der Finanzerträge	700.000	+ 40.000	740.000	+ 100.000	840.000
11)	Finanzaufwände	0	+ 0	0	+ 0	0

### Übersicht über die außerordentlichen Erträge und Aufwände (D)

Posten		Voranschlag	Änderungen	1. Änderung	Änderungen	2. Änderung
12)	Außerordentliche Erträge	300.000	+ 0	300.000	+ 0	300.000
13)	Außerordentliche Aufwände	- 50.000	+ 0	- 50.000	- 561.000	- 611.000

### Übersicht über die Investitionen (E + F + G)

Posten		Voranschlag	Änderungen	1. Änderung	Änderungen	2. Änderung
E)	Immaterielle Anlagen					
	- Software	70.000	+ 0	70.000	+ 0	70.000
	- Benutzerlizenzen	20.000	+ 0	20.000	+ 0	20.000
	Summe der immateriellen Anlagen	90.000	+ 0	90.000	+ 0	90.000
F)	Materielle Anlagen					
	- Immobilien	40.000	+ 22.960.000	23.000.000	+ 0	23.000.000
	- Möbel, Einrichtungen und Hardware	160.000	+ 0	160.000	+ 0	160.000
	Summe der materiellen Anlagen	200.000	+ 22.960.000	23.160.000	+ 0	23.160.000
G)	Finanzanlagen					
	- Beteiligungen	600.000	- 600.000	0	+ 0	0
	- andere Finanzanlagen/Gegengarantiefonds	1.000.000	+ 0	1.000.000	+ 11.000.000	12.000.000
	Summe der Finanzanlagen	1.600.000	+ 0	1.000.000	+ 11.000.000	12.000.000
<b>Summe der Investitionen (E + F + G)</b>		<b>1.890.000</b>	<b>+22.360.000</b>	<b>24.250.000</b>	<b>+11.000.000</b>	<b>35.250.000</b>





2. ÄNDERUNG DES EIN- UND  
MEHRJÄHRIGEN VORANSCHLAGS  
M.D. VOM 27.03.2013

2014 - 2016



# GEÄNDERTER VORANSCHLAG 2014-2015-2016

Nr.	Beschreibung	2013
		Bilanz
<b>A) ERLÖSE AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN</b>		
1)	Einnahmen und Erlöse aus institutionellen Tätigkeiten	24.426.543
a)	Ordentlicher Beitrag von Seiten des Staates	0
b)	Vergütungen für Dienstverträge	0
b1)	mit dem Staat	0
b2)	mit der Region	0
b3)	mit anderen öffentlichen Körperschaften	0
b4)	mit der Europäischen Union	0
c)	Laufende Beiträge	0
c1)	Beiträge des Staates	0
c2)	Beiträge der Region	3.399.402
c3)	Beiträge anderer öffentlicher Körperschaften	7.364.800
c4)	Beiträge der europäischen Union	0
d)	Beiträge von Privaten	0
e)	Steuer- oder steuerähnliche Einnahmen	10.865.677
f)	Einnahmen für den Verkauf von Gütern und Dienstleistungen	2.796.665
2)	Bestandsänderungen der halbfertigen und fertigen Produkte	- 3.163
3)	Änderungen der vorbestellten auszuführenden Arbeiten	0
4)	Aufwertung der Immobilien aufgrund interner Arbeiten	0
5)	Andere Erlöse und Einnahmen	3.499.769
a)	Anteil der Kapitalbeiträge betreffend das laufende Geschäftsjahr	0
b)	Andere Erlöse und Einnahmen	3.499.769
<b>SUMME DER ERLÖSE AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN (A)</b>		<b>27.923.148</b>
<b>B) PRODUKTIONSKOSTEN</b>		
6)	für Rohstoffe, Hilfs- und Verbrauchsmittel und Waren	0
7)	für Dienstleistungen	16.713.682
a)	Bereitstellung von institutionellen Dienstleistungen	14.373.450
b)	Erwerb von Dienstleistungen	1.840.513
c)	Beratungen, Mitarbeit und andere Arbeitsleistungen	150.969
d)	Vergütungen für Verwaltungs- und Kontrollorgane	348.751

## IM VERGLEICH ZUR BILANZ 2013

2014			2015			2016		
Voranschlag	1. Änderung	2. Änderung	Voranschlag	1. Änderung	2. Änderung	Voranschlag	1. Änderung	2. Änderung
25.135.000	25.081.500	<b>25.908.500</b>	25.305.000	25.251.500	<b>20.806.050</b>	26.830.000	26.826.500	<b>13.317.550</b>
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.410.000	3.410.000	3.410.000	3.460.000	3.460.000	3.410.000	4.960.000	4.960.000	3.350.000
8.275.000	7.921.500	8.748.500	8.325.000	7.971.500	7.478.500	8.345.000	7.991.500	587.500
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.750.000	10.950.000	10.950.000	10.800.000	11.000.000	7.118.000	10.800.000	11.050.000	6.570.000
2.700.000	2.800.000	2.800.000	2.720.000	2.820.000	2.800.000	2.725.000	2.825.000	2.810.050
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.769.000	3.875.000	<b>3.730.000</b>	3.807.000	3.910.000	<b>3.679.000</b>	3.811.000	3.914.000	<b>3.212.000</b>
0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.769.000	3.875.000	3.730.000	3.807.000	3.910.000	3.679.000	3.811.000	3.914.000	3.212.000
<b>28.904.000</b>	<b>28.956.500</b>	<b>29.638.500</b>	<b>29.112.000</b>	<b>29.161.500</b>	<b>24.485.500</b>	<b>30.641.000</b>	<b>30.740.500</b>	<b>16.529.550</b>
0	0	0	0	0	0	0	0	0
18.167.000	18.983.050	<b>18.516.100</b>	18.164.000	18.797.500	<b>16.260.250</b>	19.703.000	20.097.600	<b>8.993.500</b>
15.594.000	16.505.000	15.962.600	15.588.000	16.316.500	13.614.500	17.125.000	17.614.600	6.347.500
2.050.600	1.955.550	1.991.600	2.053.000	1.958.000	2.111.350	2.055.000	1.960.000	2.113.000
142.400	141.000	180.400	143.000	141.000	152.400	143.000	141.000	151.000
380.000	381.500	381.500	380.000	382.000	382.000	380.000	382.000	382.000

# GEÄNDERTER VORANSCHLAG 2014-2015-2016

Nr.	Beschreibung	2013
		Bilanz
8)	für die Nutzung von Gütern Dritter	985.067
9)	für das Personal	7.156.484
	a) Löhne und Gehälter	5.023.896
	b) Sozialabgaben	1.311.734
	c) Abfertigung	436.406
	d) Ruhestandsbesoldung und ähnliche	357.204
	e) andere Ausgaben	27.243
10)	Abschreibungen und Abwertungen	1.271.835
	a) Abschreibung der immateriellen Anlagen	4.508
	b) Abschreibungen der Anlagegüter	315.978
	c) andere Abschreibungen	0
	d) Abwertung der im Umlaufvermögen angeführten Forderungen und liquiden Mittel	951.348
11)	Bestandsänderungen der Rohstoffe, Hilfs- und Verbrauchsmittel und Waren	0
12)	Risikorückstellungen	700.000
13)	andere Rückstellungen	0
14)	verschiedenen Verwaltungskosten	1.273.197
	a) Kosten für die Eindämmung der öffentlichen Ausgaben	0
	b) andere verschiedene Verwaltungskosten	1.273.197
<b>SUMME DER PRODUKTIONSKOSTEN (B)</b>		<b>28.100.265</b>
<b>DIFFERENZ (A-B)</b>		<b>- 177.116</b>
<b>C) FINANZEINNAHMEN UND -AUSGABEN</b>		
15)	Einnahmen aus Beteiligungen	251.843
	a) an kontrollierten Unternehmen	0
	b) an verbundenen Unternehmen	251.843
16)	andere Finanzeinnahmen	506.803
	a) von im Anlagevermögen verbuchten Forderungen	0
	a1) gegenüber kontrollierten Unternehmen	0
	a2) gegenüber verbundenen Unternehmen	0
	b) von im Anlagevermögen verbuchten Summen, die nicht Beteiligungen betreffen	506.803

## IM VERGLEICH ZUR BILANZ 2013

2014			2015			2016		
Voran- schlag	1. Änderung	2. Änderung	Voran- schlag	1. Änderung	2. Änderung	Voran- schlag	1. Änderung	2. Änderung
1.000.000	1.000.050	1.000.000	1.001.000	1.010.000	1.000.000	1.002.000	1.020.000	1.001.000
7.900.000	7.365.000	7.365.000	7.918.000	7.470.000	7.700.000	8.027.000	7.590.000	7.250.000
5.225.000	5.124.000	5.124.000	4.980.000	5.200.000	5.276.700	5.070.000	5.280.000	5.010.000
1.738.000	1.324.000	1.324.000	2.000.000	1.340.000	1.489.300	2.010.000	1.360.000	1.400.000
510.000	490.000	490.000	520.000	500.000	500.000	530.000	510.000	450.000
396.000	396.000	396.000	388.000	400.000	396.000	380.000	410.000	360.000
31.000	31.000	31.000	30.000	30.000	38.000	37.000	30.000	30.000
1.350.000	1.263.000	1.308.000	1.351.000	1.264.000	966.000	1.352.000	1.265.000	920.000
15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
415.000	328.000	373.000	415.000	328.000	353.000	415.000	328.000	353.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0
920.000	920.000	920.000	921.000	921.000	598.000	922.000	922.000	552.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	360.000	0	0	0	0	0	0
0	0	180.000	0	0	180.000	0	0	162.000
1.297.000	1.335.400	1.341.400	1.298.000	1.373.000	1.275.700	1.299.000	1.380.000	1.051.200
0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.297.000	1.335.400	1.341.400	1.298.000	1.373.000	1.275.700	1.299.000	1.380.000	1.051.200
<b>29.714.000</b>	<b>29.946.500</b>	<b>30.070.500</b>	<b>29.732.000</b>	<b>29.914.500</b>	<b>27.381.950</b>	<b>31.383.000</b>	<b>31.352.600</b>	<b>19.377.700</b>
<b>- 810.000</b>	<b>- 990.000</b>	<b>- 432.000</b>	<b>- 620.000</b>	<b>- 753.000</b>	<b>- 2.896.450</b>	<b>- 742.000</b>	<b>- 612.100</b>	<b>- 2.848.150</b>
200.000	200.000	260.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0
200.000	200.000	260.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
500.000	540.000	580.000	250.000	243.000	440.000	300.000	170.100	400.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
500.000	540.000	580.000	250.000	243.000	440.000	300.000	170.100	400.000

# GEÄNDERTER VORANSCHLAG 2014-2015-2016

Nr.	Beschreibung	2013
		Bilanz
	c) von im Umlaufvermögen verbuchten Summen, die nicht Beteiligungen betreffen	0
	d) andere Einnahmen, mit getrennter Angabe ob diese von kontrollierten oder verbundenen Unternehmen stammen	0
17)	Zinsen und andere Finanzausgaben	0
	a) Passivzinsen	0
	b) Kosten für die Verlustdeckung kontrollierter und verbundener Unternehmen	0
	c) andere Zinsen und Finanzausgaben	0
17bis)	Gewinne und Verluste auf Geldwechsel	0
<b>SUMME DER FINANZEINNAHMEN UND -AUSGABEN (C)</b>		<b>758.646</b>
<b>D) WERTBERICHTIGUNGEN DER FINANZANLAGEN</b>		
18)	Aufwertungen	0
	a) von Beteiligungen	0
	b) von Finanzanlagen, die keine Beteiligungen betreffen	0
	c) von Posten des Umlaufvermögens, die nicht Beteiligungen betreffen	0
19)	Abwertungen	144
	a) von Beteiligungen	144
	b) von Finanzanlagen, die keine Beteiligungen betreffen	0
	c) von Posten des Umlaufvermögens, die nicht Beteiligungen betreffen	0
<b>SUMME DER WERTBERICHTIGUNGEN (D)</b>		<b>- 144</b>
<b>E) AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN</b>		
20)	Einnahmen, mit getrennter Angabe der Veräußerungsgewinne, deren Einnahmen nicht unter Punkt 5) angeführt werden können	1.256.458
19)	Ausgaben, mit getrennter Angabe der Veräußerungsverluste, deren buchhalterischen Auswirkungen nicht unter Punkt 14) vermerkt werden können und Steuern der Vorjahre	- 33.864
<b>SUMME DER AUSSERORDENTLICHEN POSTEN (E)</b>		<b>1.222.594</b>
<b>ERGEBNIS VOR STEUERN</b>		<b>1.803.981</b>
<b>STEUERN DES LAUFENDEN GESCHÄFTSJAHRES, VORAUS- UND NACHZAHLUNGEN</b>		<b>0</b>
<b>GEWINN/VERLUST DES GESCHÄFTSJAHRES</b>		<b>1.803.981</b>

# IM VERGLEICH ZUR BILANZ 2013

2014			2015			2016		
Voran-schlag	1. Änderung	2. Änderung	Voran-schlag	1. Änderung	2. Änderung	Voran-schlag	1. Änderung	2. Änderung
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
- 50.000	0	0	- 50.000	0	0	- 50.000	- 50.000	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
- 50.000	0	0	- 50.000	0	0	- 50.000	- 50.000	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>650.000</b>	<b>740.000</b>	<b>840.000</b>	<b>400.000</b>	<b>443.000</b>	<b>640.000</b>	<b>450.000</b>	<b>320.100</b>	<b>600.000</b>
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
300.000	300.000	300.000	360.000	360.000	300.000	432.000	342.000	195.000
- 50.000	- 50.000	- 611.000	- 50.000	- 50.000	- 100.000	- 50.000	- 50.000	- 74.000
<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>- 311.000</b>	<b>310.000</b>	<b>310.000</b>	<b>200.000</b>	<b>382.000</b>	<b>292.000</b>	<b>121.000</b>
90.000	0	97.000	90.000	0	- 2.056.450	90.000	0	- 2.127.150
- 90.000	0	0	- 90.000	0	0	- 90.000	0	0
<b>0</b>	<b>0</b>	<b>97.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>- 2.056.450</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>- 2.127.150</b>





# GEÄNDERTE ÜBERSICHT DER VORAUS- SICHTLICHEN KASSENEIN- UND AUSGÄNGE

# 2014



VORAUSSICHTLICHE  
EINNAHMEN

KODE UND BESCHREIBUNG MISSION	011	012		016	
	Wettbewerbsfähigkeit und Unternehmensentwicklung	Marktregelung		Internationaler Handel und Internationalisierung der Produktion	
	KODE UND BESCHREIBUNG PROGRAMM	005	004		005
		Regelung, Förderung der Wirtschaftssektoren, Industrieregulierung, technologische Forschung, Kampf gegen Produktfälschung, gewerbliche Schutzrechte	Kontrolle des Marktes und der Produkte, Wettbewerbsförderung und Konsumentenschutz		Unterstützung der Internationalisierung der Unternehmen und Förderung des made in Italy
	NUMMER U. BESCHREIBUNG ABTEILUNG COFOG	4	1	4	4
		Wirtschaftliche Angelegenheiten	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Wirtschaftliche Angelegenheiten	Wirtschaftliche Angelegenheiten
NUMMER U. BESCHREIBUNG GRUPPE COFOG	1	3	1	1	
	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Dienste	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	

SIOPE	BESCHREIBUNG	SUMME			
-------	--------------	-------	--	--	--

GEBÜHREN

1100	Jahresgebühr	9.940.500
1200	Strafen Jahresgebühr	85.000
1300	Verzugszinsen Jahresgebühr	49.000
1400	Sekretariatsgebühr	2.557.550
1500	Verwaltungsstrafen	250.000

EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF VON GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN

EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF VON GÜTERN

2101	Verkauf von Veröffentlichungen	800
2199	Andere Einnahmen aus dem Verkauf von Gütern	1.200

EINNAHMEN AUS DIENSTLEISTUNGEN

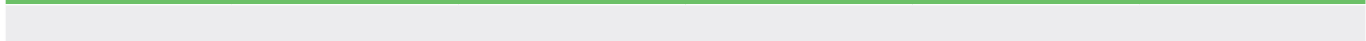
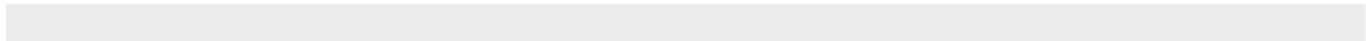
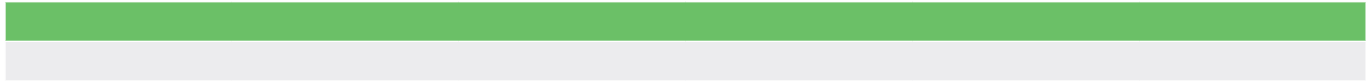
2201	Eichkontrollen	24.000
2202	Gewinnspiele	40.000
2203	Nutzung von Datenbanken	4.000
2299	Andere Einnahmen aus Dienstleistungen	532.000

LAUFENDE BEITRÄGE UND ZUSCHÜSSE

LAUFENDE BEITRÄGE UND ZUSCHÜSSE VON ÖFFENTLICHEN VERWALTUNGEN

3105	Laufende Beiträge und Zuschüsse der Region und der Provinz für übertragene Zuständigkeiten	8.694.500
3106	Andere laufende Beiträge und Zuschüsse der Region und der autonomen Provinz	3.414.000
3107	Laufende Beiträge und Zuschüsse anderer Provinzen	0
3122	Laufende Beiträge und Zuschüsse von Unioncamere - Ausgleichsfonds für Bilanzstarre	0
3123	Laufende Beiträge und Zuschüsse von Unioncamere - Ausgleichsfonds für Projekte	50.000

032		033		090	091
Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen		Zu verteilende Fonds		Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
002	004	001	002	001	001
Politische Zielsetzungen	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen	Zu verteilende Fonds	Reserve- und Sonderfonds	Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
1	1	1	1	1	1
Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen
1	3	1	3	3	3
Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste



## VORAUSSICHTLICHE EINNAHMEN

KODE UND BESCHREIBUNG MISSION	011	012		016	
	Wettbewerbsfähig- keit und Unter- nehmensentwicklung	Marktregelung		Internationaler Handel und Internationalisierung der Produktion	
	KODE UND BESCHREIBUNG PROGRAMM	005	004		005
		Regelung, Förderung der Wirtschaftssektoren, Industrieregulierung, technologische Forschung, Kampf gegen Produktfälschung, gewerbliche Schutzrechte	Kontrolle des Marktes und der Produkte, Wettbewerbsförderung und Konsumentenschutz		Unterstützung der Internationalisierung der Unternehmen und Förderung des made in Italy
	NUMMER U. BESCHREIBUNG ABTEILUNG COFOG	4	1	4	4
		Wirtschaftliche Angelegenheiten	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Wirtschaftliche Angelegenheiten	Wirtschaftliche Angelegenheiten
NUMMER U. BESCHREIBUNG GRUPPE COFOG	1	3	1	1	
	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Dienste	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	

SIOPE	BESCHREIBUNG	SUMME			
-------	--------------	-------	--	--	--

3124 Andere laufende Beiträge und  
Zuschüsse von Unioncamere

0

### ANDERE LAUFENDE EINNAHMEN

#### AUSGABENBETEILIGUNGEN UND -RÜCKERSTATTUNGEN

4103	Speserückstellungen der Sonderbetriebe	2.420.000
4198	Andere Ausgabenbeteiligungen und Rückstellungen	438.000
4199	Außerordentliche Erträge	7.950

#### EINNAHMEN AUS DEM VERMÖGEN

4201	Mieteinnahmen aus Grundstücken	30.000
4202	Andere Mieteinnahmen	240.000
4204	Zinseinnahmen von anderen	580.000
4205	Einnahmen aus dem Mobiliarvermögen	260.000
4499	Andere Finanzeinnahmen	0

#### EINNAHMEN AUS DER VERÄUSSERUNG VON GÜTERN

##### VERÄUSSERUNG VON MATERIELLEN ANLAGEN

5104	Veräußerung von Anlagen	500
------	-------------------------	-----

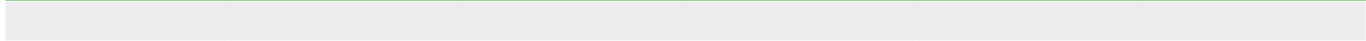
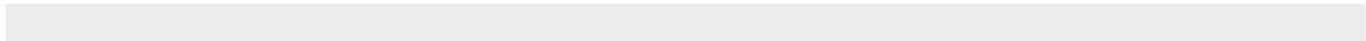
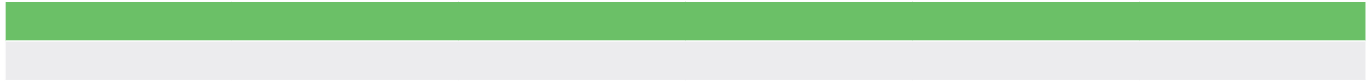
#### FINANZOPERATIONEN

##### EINHEBUNG VON FORDERUNGEN

7401	Einhebung von Forderungen gegenüber Handelskammern	7.900
7403	Einhebung von Forderungen gegenüber anderer öffentlicher Verwaltungen	0
7404	Einhebung von Forderungen gegenüber Sonderbetrieben	0
7405	Einhebung von Forderungen gegenüber anderen Unternehmen	0
7406	Einhebung von Forderungen gegenüber Bediensteten	0
7500	Andere Finanzoperationen	0

**SUMME VORGESEHENE EINNAHMEN** 29.371.850

032		033		090	091
Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen		Zu verteilende Fonds		Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
002	004	001	002	001	001
Politische Zielsetzungen	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen	Zu verteilende Fonds	Reserve- und Sonderfonds	Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
1	1	1	1	1	1
Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen
1	3	1	3	3	3
Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste



VORAUSSICHTLICHE  
AUSGABEN

KODE UND BESCHREIBUNG MISSION	011	012		016	
	Wettbewerbsfähigkeit und Unternehmensentwicklung	Marktregelung		Internationaler Handel und Internationalisierung der Produktion	
	KODE UND BESCHREIBUNG PROGRAMM	005	004		005
		Regelung, Förderung der Wirtschaftssektoren, Industrieregulierung, technologische Forschung, Kampf gegen Produktfälschung, gewerbliche Schutzrechte	Kontrolle des Marktes und der Produkte, Wettbewerbsförderung und Konsumentenschutz		Unterstützung der Internationalisierung der Unternehmen und Förderung des made in Italy
	NUMMER U. BESCHREIBUNG ABTEILUNG COFOG	4	1	4	4
		Wirtschaftliche Angelegenheiten	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Wirtschaftliche Angelegenheiten	Wirtschaftliche Angelegenheiten
NUMMER U. BESCHREIBUNG GRUPPE COFOG	1	3	1	1	
	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Dienste	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	

SIOPE	BESCHREIBUNG	SUMME				
<b>PERSONAL</b>						
<b>BEZÜGE ZU GUNSTEN DES PERSONALS</b>						
1101	Fixe und zusätzliche Bezüge zu Gunsten des Personals	3.505.400	695.900	751.200	433.700	125.900
1102	Spesenrückerstattung für abgeordnetes/abgestelltes Personal	0	0	0	0	0
1103	Nachzahlungen von Vorjahren	453.750	123.450	52.667	70.150	4.583
<b>EINBEHALTE ZU LASTEN DES PERSONALS</b>						
1201	Einbehaltene Fürsorgebeiträge	650.250	142.200	172.050	87.900	28.650
1202	Steuereinbehalte zu Lasten des Personals	1.387.200	303.360	367.040	187.520	61.120
1203	Andere Einbehalte zu Lasten des Personals zu Gunsten Dritter	15.000	0	0	0	0
<b>BEITRÄGE ZU LASTEN DER KÖRPERSCHAFT</b>						
1301	Pflichtbeiträge für das Personal	1.324.000	280.000	331.000	183.000	55.000
1302	Zusätzliche Beiträge	225.000	0	0	0	0
<b>ANDERE PERSONALAUSGABEN</b>						
1501	Außendienstvergütung und Rückerstattung Fahrtspesen	70.000	11.700	11.600	26.500	0
1502	Abfertigung zu Lasten der Körperschaft	170.000	39.300	45.250	24.200	8.100
1599	Andere Personalausgaben	46.000	6.000	0	0	0
<b>ANKAUF VON GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN</b>						
2101	Büromaterialie sowie informatisches und technisches Material	75.000	3.600	17.800	8.650	0
2102	Ankauf von Gütern für den Betrieb der Transportmittel	10.000	0	0	3.000	0
2103	Veröffentlichungen, Zeitungen und Zeitschriften	25.000	7.200	2.500	4.400	0
2104	Andere Verbrauchsmaterialien	2.000	0	0	0	0
2105	Koordinierte und andauernde Mitarbeit	35.000	0	0	0	0

032		033		090	091
Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen		Zu verteilende Fonds		Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
002	004	001	002	001	001
Politische Zielsetzungen	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen	Zu verteilende Fonds	Reserve- und Sonderfonds	Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
1	1	1	1	1	1
Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen
1	3	1	3	3	3
Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste
231.600	1.267.100	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
50.067	152.833	0	0	0	0
44.550	174.900	0	0	0	0
95.040	373.120	0	0	0	0
0	0	0	0	15.000	0
83.000	392.000	0	0	0	0
0	0	0	0	225.000	0
9.850	10.350	0	0	0	0
5.100	48.050	0	0	0	0
0	40.000	0	0	0	0
2.100	8.500	0	36.350	0	0
7.000	0	0	0	0	0
1.500	2.400	0	7.000	0	0
0	500	0	1.500	0	0
0	35.000	0	0	0	0

VORAUSSICHTLICHE  
AUSGABEN

SIOPE	BESCHREIBUNG	SUMME	KODE UND BESCHREIBUNG MISSION	011		012		016
			KODE UND BESCHREIBUNG PROGRAMM	Wettbewerbsfähig- keit und Unter- nehmensentwicklung	Marktregelung		Internationaler Handel und Internationalisierung der Produktion	
				005	004		005	
			NUMMER U. BESCHREIBUNG ABTEILUNG COFOG	Regelung, Förderung der Wirtschaftssektoren, Industrieregulung, technologische Forschung, Kampf gegen Produktfälschung, gewerbliche Schutzrechte	Kontrolle des Marktes und der Produkte, Wettbewerbsförderung und Konsumentenschutz		Unterstützung der Internationalisierung der Unternehmen und Förderung des made in Italy	
				4	1	4	4	
			NUMMER U. BESCHREIBUNG GRUPPE COFOG	Wirtschaftliche Angelegenheiten	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Wirtschaftliche Angelegenheiten	Wirtschaftliche Angelegenheiten	
1	3	1	1					
1	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Dienste	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit				
2106	Sozial- und Fürsorgebeiträge für Co.co.co. u. gelegentliche Mitarbeit	128.900	8.750	500	5.000	0		
2108	Weiterbildungskurse für das Personal	30.000	1.000	2.500	6.130	0		
2109	Organisierte Weiterbildungskurse für Dritte	0	0	0	0	0		
2110	Studien, Beratungen, Forschungen und Marktrecherchen	70.000	0	0	44.005	0		
2111	Organisation von Veranstaltungen und Tagungen	152.810	152.810	0	0	0		
2112	Werbepesen	18.000	0	0	2.170	0		
2113	Hilfsdienste, Reinigungskosten und Überwachungsdienste	87.300	0	2.600	0	0		
2114	Mensagutscheine für die Bediensteten	126.000	0	0	0	0		
2115	Abonnements und Gebühren für Telefon und Netzwerke	60.000	1.000	1.500	2.000	0		
2116	Abonnements und Gebühren für Strom, Wasser und Gas	72.000	0	4.100	0	0		
2117	Abonnements und Gebühren für andere Dienste	30.000	0	10.950	0	0		
2118	Heizung und Klimatisierung	80.000	0	2.000	0	0		
2119	Dienstleistungen für den Druck von Veröffentlichungen	33.000	0	0	712	0		
2120	Dienstleistungen für die Einhebung der Einnahmen	54.000	0	0	0	0		
2121	Post- und Zustellungsspesen	190.000	0	0	1.060	0		
2122	Versicherungen	65.000	0	0	0	0		
2123	Informatischer Kundendienst und Instandhaltung Software	650.000	22.500	295.000	83.500	0		
2124	Ordentliche Instandhaltung und Reparatur von Immobilien u. ä.	30.000	0	5.000	0	0		
2125	Andere Ausgaben für ordentliche Instandhaltung und Reparaturen	80.000	0	2.000	0	0		
2126	Rechtskosten	47.000	0	38.742	0	0		



032		033		090	091
Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen		Zu verteilende Fonds		Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
002	004	001	002	001	001
Politische Zielsetzungen	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen	Zu verteilende Fonds	Reserve- und Sonderfonds	Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
1	1	1	1	1	1
Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen
1	3	1	3	3	3
Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste
82.500	11.150	0	21.000	0	0
1.000	11.200	0	8.170	0	0
0	0	0	0	0	0
9.500	15.958	0	537	0	0
0	0	0	0	0	0
0	10.930	0	4.900	0	0
0	11.700	0	73.000	0	0
0	126.000	0	0	0	0
1.000	2.500	0	52.000	0	0
0	6.000	0	61.900	0	0
0	18.000	0	0	0	0
0	0	0	78.000	0	0
30.000	2.288	0	0	0	0
0	53.000	0	1.000	0	0
65.300	19.800	0	103.840	0	0
0	0	0	65.000	0	0
15.000	181.000	0	53.000	0	0
0	0	0	25.000	0	0
0	5.000	0	73.000	0	0
0	0	0	8.258	0	0

VORAUSSICHTLICHE  
AUSGABEN

KODE UND BESCHREIBUNG MISSION	011	012		016	
	Wettbewerbsfähig- keit und Unter- nehmensentwicklung	Marktregelung		Internationaler Handel und Internationalisierung der Produktion	
	KODE UND BESCHREIBUNG PROGRAMM	005	004		005
		Regelung, Förderung der Wirtschaftssektoren, Industrieregulierung, technologische Forschung, Kampf gegen Produktfälschung, gewerbliche Schutzrechte	Kontrolle des Marktes und der Produkte, Wettbewerbsförderung und Konsumentenschutz		Unterstützung der Internationalisierung der Unternehmen und Förderung des made in Italy
	NUMMER U. BESCHREIBUNG ABTEILUNG COFOG	4	1	4	4
		Wirtschaftliche Angelegenheiten	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Wirtschaftliche Angelegenheiten	Wirtschaftliche Angelegenheiten
NUMMER U. BESCHREIBUNG GRUPPE COFOG	1	3	1	1	
	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Dienste	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	

SIOPE	BESCHREIBUNG	SUMME				
2127	Güter und Dienstleistungen für Repräsentation	20.000	0	0	0	0
2298	Andere Ausgaben für Dienstleistungen	262.300	0	64.298	175.803	0
2299	Ankauf von Gütern und Dienstleistungen aus außerordentlichen Aufwendungen	0	0	0	0	0

LAUFENDE BEITRÄGE UND ZUSCHÜSSE

LAUFENDE BEITRÄGE UND ZUSCHÜSSE AN ÖFFENTLICHE VERWALTUNGEN

3101	Laufende Beiträge und Zuschüsse an den Staat	100.000	100.000	0	0	0
3113	Laufende Beiträge und Zuschüsse an UC für den Ausgleichsfonds	435.000	0	0	0	0
3114	Laufende Beiträge u Zuschüsse UC	315.000	0	0	0	0
3115	Laufende Beiträge und Zuschüsse zur Verlustdeckung an Regionale Vereinigungen d. Handelskammern	0	0	0	0	0
3116	Laufende Beiträge und Zuschüsse an Regionale Vereinigungen	0	0	0	0	0
3124	Laufende Beiträge und Zuschüsse an regionale Agenturen	30.600	30.600	0	0	0
3125	Laufende Beiträge und Zuschüsse an Universitäten	0	0	0	0	0
3128	Laufende Beiträge und Zuschüsse an lokale Forschungseinrichtungen	7.600	7.600	0	0	0
3199	Laufende Beiträge und Zuschüsse an andere Lokalkörperschaften	0	0	0	0	0

LAUFENDE BEITRÄGE UND ZUSCHÜSSE AN PRIVATE

3201	Beiträge und Zuschüsse zur Verlustdeckung an Sonderbetriebe	0	0	0	0	0
3202	Beiträge und Zuschüsse an Sonderbetriebe	14.334.500	14.334.500	0	0	0
3203	Beiträge und Zuschüsse an Unternehmen	1.294.990	378.130	0	0	0
3205	Beiträge und Zuschüsse an private soziale Einrichtungen	39.000	39.000	0	0	0
3206	Beiträge und Zuschüsse an ausländische Subjekte	3.100	3.100	0	0	0

032		033		090	091
Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen		Zu verteilende Fonds		Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
002	004	001	002	001	001
Politische Zielsetzungen	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen	Zu verteilende Fonds	Reserve- und Sonderfonds	Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
1	1	1	1	1	1
Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen
1	3	1	3	3	3
Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste
20.000	0	0	0	0	0
5.000	4.000	0	13.200	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	435.000	0	0
0	0	0	315.000	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	916.860	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0

VORAUSSICHTLICHE  
AUSGABEN

KODE UND BESCHREIBUNG MISSION	011	012		016	
	Wettbewerbsfähig- keit und Unter- nehmensentwicklung	Marktregelung		Internationaler Handel und Internationalisierung der Produktion	
	KODE UND BESCHREIBUNG PROGRAMM	005	004		005
		Regelung, Förderung der Wirtschaftssektoren, Industrieregulierung, technologische Forschung, Kampf gegen Produktfälschung, gewerbliche Schutzrechte	Kontrolle des Marktes und der Produkte, Wettbewerbsförderung und Konsumentenschutz		Unterstützung der Internationalisierung der Unternehmen und Förderung des made in Italy
	NUMMER U. BESCHREIBUNG ABTEILUNG COFOG	4	1	4	4
		Wirtschaftliche Angelegenheiten	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Wirtschaftliche Angelegenheiten	Wirtschaftliche Angelegenheiten
NUMMER U. BESCHREIBUNG GRUPPE COFOG	1	3	1	1	
	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Dienste	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	

SIOPE	BESCHREIBUNG	SUMME				
<b>ANDERE LAUFENDE AUSGABEN</b>						
<b>RÜCKERSTATTUNGEN</b>						
4101	Rückerstattung Jahresgebühr	35.000	0	0	0	0
4102	Rückerstattung Sekretariatsgebühr	7.550	0	7.500	50	0
4199	Andere Ausgabenbeteiligungen und Rückerstattungen an Private	20.000	0	0	0	0
<b>NUTZUNG VON GÜTERN DRITTER</b>						
4201	Leihe	14.000	0	0	12.300	0
4202	Miete	14.970	0	14.970	0	0
4205	Softwarelizenzen	0	0	0	0	0
<b>PASSIVZINSEN UND VERSCHIEDENE FINANZKOSTEN</b>						
4399	Andere Finanzkosten	14.000	0	0	0	0
<b>STEUERN UND ABGABEN</b>						
4401	IRAP	300.000	65.900	66.700	48.949	12.500
4402	IRES	90.000	0	0	0	0
4403	MwSt.	142.400	0	0	0	0
4405	ICI - IMU	33.000	0	0	0	0
4499	Andere Abgaben	1.210.000	0	0	0	0
<b>ANDERE LAUFENDE AUSGABEN</b>						
4502	Vergütung und Spesenrückerstat- tung Kammerrat	15.000	0	0	0	0
4503	Vergütung und Spesenrückerstat- tung Kammerausschuss	52.500	0	0	0	0
4504	Vergütung und Spesenrückerstat- tung Präsident	120.000	0	0	0	0
4505	Vergütung und Spesenrückerstat- tung Rechnungsprüfer	22.500	0	0	0	0
4506	Vergütung und Spesenrückerstat- tung Bewertungsgremium	7.875	0	0	0	0
4507	Kommissionen und Komitees	68.250	39.000	3.000	13.500	0
4508	Taschengelder für Praktikanten	30.000	0	0	0	0

032		033		090	091
Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen		Zu verteilende Fonds		Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
002	004	001	002	001	001
Politische Zielsetzungen	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen	Zu verteilende Fonds	Reserve- und Sonderfonds	Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
1	1	1	1	1	1
Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen
1	3	1	3	3	3
Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste
0	35.000	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	20.000	0
1.700	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	14.000	0	0
39.903	66.000	0	48	0	0
0	0	0	90.000	0	0
0	0	0	0	142.400	0
0	0	0	33.000	0	0
0	500	0	9.500	1.200.000	0
15.000	0	0	0	0	0
52.500	0	0	0	0	0
120.000	0	0	0	0	0
22.500	0	0	0	0	0
7.875	0	0	0	0	0
12.750	0	0	0	0	0
0	30.000	0	0	0	0

VORAUSSICHTLICHE  
AUSGABEN

		KODE UND BESCHREIBUNG MISSION	011	012		016
			Wettbewerbsfähig- keit und Unter- nehmensentwicklung	Marktregelung		Internationaler Handel und Internationalisierung der Produktion
		KODE UND BESCHREIBUNG PROGRAMM	005	004		005
			Regelung, Förderung der Wirtschaftssektoren, Industrieregulierung, technologische Forschung, Kampf gegen Produktfälschung, gewerbliche Schutzrechte	Kontrolle des Marktes und der Produkte, Wettbewerbsförderung und Konsumentenschutz		Unterstützung der Internationalisierung der Unternehmen und Förderung des made in Italy
		NUMMER U. BESCHREIBUNG ABTEILUNG COFOG	4	1	4	4
			Wirtschaftliche Angelegenheiten	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Wirtschaftliche Angelegenheiten	Wirtschaftliche Angelegenheiten
		NUMMER U. BESCHREIBUNG GRUPPE COFOG	1	3	1	1
			Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Dienste	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit	Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft, des Handels und der Arbeit
SIOPE	BESCHREIBUNG	SUMME				
4509	Steuereinbehalte auf Vergütungen für inst. Organe und andere	95.375	13.000	1.000	4.500	0
4510	Fürsorge- und Sozialbeiträge auf Vergütungen für inst. Organe und andere	0	0	0	0	0
4513	Andere Kosten der laufenden Verwaltung	0	0	0	0	0
<b>FIXE INVESTITIONEN</b>						
<b>MATERIELLE ANLAGEN</b>						
5101	Grundstücke	0	0	0	0	0
5102	Gebäude	23.000.000	0	0	0	0
5103	Anlagen und Maschinen	0	0	0	0	0
5104	Einrichtung	60.000	0	0	0	0
5105	Fahrzeuge	0	0	0	0	0
5106	Bibliothek	0	0	0	0	0
5149	Andere materielle Anlagen	0	0	0	0	0
5151	Immaterielle Anlagen	0	0	0	0	0
5152	Hardware	100.000	0	0	0	0
5155	Ankauf oder Realisierung von Software	70.000	0	0	0	0
5157	Benutzerlizenzen	20.000	0	0	0	0
5199	Andere immaterielle Anlagen	0	0	0	0	0
<b>FINANZANLAGEN</b>						
5201	Beteiligungen an kontrollierten und verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0
5202	Beteiligungen durch Aktien oder an anderen Unternehmen	0	0	0	0	0
5204	Staatsanleihen	0	0	0	0	0
5299	Andere Anlagen	0	0	0	0	0
<b>FINANZOPERATIONEN</b>						
7500	Andere Finanzoperationen	228.000	0	0	0	0
<b>SUMME VORAUSSICHTLICHE AUSGABEN</b>		<b>52.740.120</b>	<b>10.809.600</b>	<b>2.273.467</b>	<b>1.431.698</b>	<b>295.853</b>

032		033		090	091
Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen		Zu verteilende Fonds		Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
002	004	001	002	001	001
Politische Zielsetzungen	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen	Zu verteilende Fonds	Reserve- und Sonderfonds	Dienste zu Gunsten Dritter und Durchlaufposten	Verbindlichkeiten für die Finanzierung der Verwaltung
1	1	1	1	1	1
Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen	Allgemeine Dienste der öffentlichen Verwaltungen
1	3	1	3	3	3
Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Ausführende und gesetzgebende Organe, Finanz- und Steuertätigkeit sowie Auslandsgeschäfte	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste	Allgemeine Dienste
76.875	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	23.000.000	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	60.000	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	100.000	0	0	0	0
0	70.000	0	0	0	0
0	20.000	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	228.000	0	0	0	0
1.108.210	26.834.779	916.860	1.570.252	1.602.400	0





# GEÄNDERTE ÜBERSICHT DER KENNZAHLEN UND DER ERWARTETEN BILANZERGEBNISSE

# 2014





Im Sinne des Dekrets des Ministerpräsidenten vom 18.09.2012 beinhaltet die folgende Übersicht der Kennzahlen und der erwarteten Bilanzergebnisse für jedes Ausgabenprogramm eine zusammenfassende Beschreibung der strategischen Ziele, den Dreijahreszeitraum mit den entsprechenden finanziellen Mitteln für deren Durchführung sowie die Kennzahlen, die für die Bewertung der Erreichung sämtlicher Ziele ausgearbeitet worden sind.

Für jede Kennzahl beinhaltet der Plan die Art der verwendeten Kennzahl, eine technische Definition derselben, die Datenquelle, die Berechnungsmethode sowie die angestrebten Werte.

Mission 011	Wettbewerbsfähigkeit und Unternehmensentwicklung			
Programm 005	Regelung, Förderung der Wirtschaftssektoren, Industrieregulierung, technologische Forschung, Kampf gegen Produktfälschung, gewerbliche Schutzrechte			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Georg Lun			
Amt	Studien, Wirtschaftsinformation, Maßnahmen Institut			
Kostenstelle	E905, E910, D980			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	423.600	423.600	398.800
	7) Betrieb der Ämter	22.195	22.190	21.200
	8) Wirt Maßnahmen	4.196.500	4.577.500	4.277.500
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Analyse der Südtiroler Wirtschaftsstruktur			
Beschreibung	Ziel sind die Erstellung und die Verbreitung von Studien und Analysen über Schlüsselthemen der Südtiroler Wirtschaft, um für die Entscheidungsprozesse der Politik und der Wirtschaft relevante Informationen zu erhalten.			
Verantwortlicher	Leiter der Abteilung „Wirtschaftsforschung“			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Anzahl der für die Wirtschaft Südtirols bedeutenden Studien: diese Kennzahl erhebt die Anzahl der ausgearbeiteten Studien, welche für die Südtirol Wirtschaft von Bedeutung sind	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Studien (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Studien		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der Studien, welche für die Südtirol Wirtschaft von Bedeutung sind	Zielwerte	2014	2015	2016
			2	3	3
Beschreibung	Anteil der Online-Befragungen des WIFO: die Kennzahl erhebt den Anteil der Online-Befragungen an den gesamten Erhebungen	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Studien (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Befragungen		
Berechnung	Verhältnis A zu B%: Anzahl der Erhebungen für Statistiken des WIFO, die online erfolgen / gesamte statistische Erhebungen des WIFO	Zielwerte	2014	2015	2016
			5%	10%	15%
Beschreibung	Wartezeit bei Datenanfragen an das WIFO: diese Kennzahl misst die mittlere Wartezeit auf Datenanfragen beim WIFO	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Amt für Wirtschaftsinformation (interne Erhebung)	Maßeinheit	Zeit		
Berechnung	Verhältnis A zu B: Summe der Wartezeit bei Datenanfragen an das WIFO in Tagen / gesamte Datenanfragen an das WIFO	Zielwerte	2014	2015	2016
			30	25	20

Mission 011	Wettbewerbsfähigkeit und Unternehmensentwicklung			
Programm 005	Regelung, Förderung der Wirtschaftssektoren, Industrieregulierung, technologische Forschung, Kampf gegen Produktfälschung, gewerbliche Schutzrechte			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Alfred Aberer			
Amt	WIFI - Weiterbildung und Personalentwicklung			
Kostenstelle	D925			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	384.800	429.800	404.700
	7) Betrieb der Ämter	10.700	10.700	10.200
	8) Wirt Maßnahmen	-	-	-
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Modernes Weiterbildungsangebot für die Südtiroler Wirtschaft			
Beschreibung	Zweck ist die Schaffung eines Weiterbildungsangebotes, welches die Südtiroler Unternehmen in ihrem Wachstum unterstützt und diesen hilft, die Neuerungen, die Veränderungen und die Schwierigkeiten (externe des Wirtschaftssystems und interne des Betriebes) zu bewältigen.			
Verantwortlicher	Leiter der Abteilung „Absatzförderung“			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	In Zusammenarbeit mit anderen Subjekten realisierte Tätigkeiten: diese Kennzahl misst die Fähigkeit, Synergien zu nutzen	Art der Kennzahl	Einflusskennzahl (Outcome)		
Datenquelle	WIFI - Weiterbildung und Personalentwicklung (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Tätigkeiten		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der vom WIFI in Zusammenarbeit organisierten Tätigkeiten	Zielwerte	2014	2015	2016
			15	20	20
Beschreibung	Qualitätsniveau der Weiterbildungsveranstaltungen: durch Feedback-Fragebögen der Teilnehmer an Weiterbildungsveranstaltungen des WIFI-Weiterbildung wird das Qualitätsniveau derselben erhoben	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	WIFI - Weiterbildung und Personalentwicklung (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Fragebögen mit positiver Bewertung		
Berechnung	Verhältnis A zu B %: Anzahl der Feedback-Fragebögen mit Bewertung gut, sehr gut und ausgezeichnet / gesamte Anzahl der Feedback-Fragebögen von WIFI-Veranstaltungen	Zielwerte	2014	2015	2016
			80 %	80 %	80 %
Beschreibung	Prozentsatz der neuen und aktuellen Veranstaltungen: diese Kennzahl misst den Anteil der Weiterbildungsveranstaltungen mit neuen Elementen (Thema, Programm, didaktisches Konzept, Referent, Zusatzleistungen, ...) an den gesamten Weiterbildungsveranstaltungen und informiert über deren Aktualität.	Art der Kennzahl	Einflusskennzahl (Outcome)		
Datenquelle	WIFI - Weiterbildung und Personalentwicklung (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der neuen und aktualisierten Veranstaltungen		
Berechnung	Verhältnis A zu B %: Anzahl der neuen oder aktualisierten Veranstaltungen beim WIFI-Weiterbildung / Anzahl der gesamten Weiterbildungsveranstaltungen beim WIFI-Weiterbildung	Zielwerte	2014	2015	2016
			10 %	10 %	10 %

Mission 011	Wettbewerbsfähigkeit und Unternehmensentwicklung			
Programm 005	Regelung, Förderung der Wirtschaftssektoren, Industrieregulierung, technologische Forschung, Kampf gegen Produktfälschung, gewerbliche Schutzrechte			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Alfred Aberer			
Amt	Innovation und Unternehmensentwicklung			
Kostenstelle	D930, D955, D961			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	362.900	362.900	341.700
	7) Betrieb der Ämter	32.550	31.720	30.300
	8) Wirt Maßnahmen	-	-	-
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Förderung und Optimierung der Dienste im Bereich Unternehmensentwicklung			
Beschreibung	Zweck dieses Ziels sind die Optimierung und die Bewerbung der vom Bereich "Innovation, gewerbliche Schutzrechte und Unternehmensentwicklung" angebotenen Dienstleistungen, wie die Kooperation, die Unternehmensgründung und -nachfolge; Angebote von Beratungen über das Thema "Familienfreundliches Unternehmen" und Produktetikettierung.			
Verantwortlicher	Leiter der Abteilung „Absatzförderung“			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Werbekampagnen für die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf: diese Kennzahl misst die Anzahl der Werbekampagnen zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Information und Sensibilisierung	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Innovation und Unternehmensentwicklung (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Kampagnen		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der Werbekampagnen für die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf	Zielwerte	2014	2015	2016
			2	2	2
Beschreibung	Individuelle Beratungen über die Unternehmensentwicklung: diese Kennzahl quantifiziert die individuellen Beratungen „Fit für die Zukunft“, die hinsichtlich der Unternehmensentwicklung durchgeführt werden (z.B. Innovation, gewerbliche Schutzrechte, Unternehmenskooperation usw.)	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Innovation und Unternehmensentwicklung (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Tage		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der spezialisierten Beratung „Fit für die Zukunft“ im Bereich der Unternehmensentwicklung	Zielwerte	2014	2015	2016
			250	250	250
Beschreibung	Konferenzen im Bereich Innovation: die Kennzahl misst die Anzahl der veranstalteten Konferenzen zum Thema Innovation	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Innovation und Unternehmensentwicklung (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Konferenzen		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der Konferenzen zum Thema Innovation	Zielwerte	2014	2015	2016
			1	1	1

Mission 012	Marktregelung			
Programm 004	Kontrolle des Marktes und der Produkte, Wettbewerbsförderung und Konsumentenschutz			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Alfred Aberer			
Amt	Generalsekretariat und Amt für die Beziehungen zur Öffentlichkeit			
Kostenstelle	A915, A930			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	87.100	117.100	110.300
	7) Betrieb der Ämter	102.808	82.500	78.800
	8) Wirt Maßnahmen	-	-	-
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Förderung der alternativen Streitbeilegung (ADR)			
Beschreibung	Verbreitung der Kenntnis der Dienste der Kammer im Bereich Mediation und Schiedsgericht bei den Unternehmen, Entwicklung und Verbesserung dieser Dienste.			
Verantwortlicher	Leiter des Generalsekretariats			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Weiterbildungs- und Informationsveranstaltungen über die alternative Streitbeilegung: diese Kennzahl betrifft die Organisation von Weiterbildungs- und Informationsveranstaltungen über die alternative Streitbeilegung (Mediation, Schiedsverfahren, Vertragsgutachten, Schiedsgutachten)	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Generalsekretariat und Amt für die Beziehungen zur Öffentlichkeit	Maßeinheit	Anzahl der Veranstaltungen		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der Weiterbildungs- und Informationsveranstaltungen über die alternative Streitbeilegung	Zielwerte	2014 >=3	2015 >=3	2016 >=3
Beschreibung	Alternative Streitbeilegungsverfahren (ADR): das Schiedsgericht setzt sich das Ziel, die Anzahl der alternative Streitbeilegungsverfahren (Schiedsverfahren, Vertragsgutachten, Schiedsgutachten); die Mediationsverfahren laut G.v.D. 28/2010 sind ausgenommen.	Art der Kennzahl	Einflusskennzahl (Outcome)		
Datenquelle	Generalsekretariat und Amt für die Beziehungen zur Öffentlichkeit	Maßeinheit	Anzahl der Verfahren		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der hinterlegten alternativen Streitbeilegungsverfahren (Schiedsverfahren, Vertragsgutachten, Schiedsgutachten)	Zielwerte	2014 > 15	2015 > 20	2016 > 22
Beschreibung	Fragebögen Kundenzufriedenheit der ADR-Dienste mit mindestens befriedigender Bewertung / ausgefüllte Fragebögen Kundenzufriedenheit: die ADR-Dienste der Kammer möchten den höchstmöglichen Zufriedenheitsgrad der Kunden erreichen	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Generalsekretariat und Amt für die Beziehungen zur Öffentlichkeit	Maßeinheit	Anzahl positiver Fragebögen		
Berechnung	Verhältnis A zu B %: Anzahl Fragebögen Kundenzufriedenheit der ADR-Dienste mit mindestens befriedigender Bewertung / Anzahl ausgefüllter Fragebögen Kundenzufriedenheit	Zielwerte	2014 > 90 %	2015 > 90 %	2016 > 90 %

Mission 012	Marktregelung			
Programm 004	Kontrolle des Marktes und der Produkte, Wettbewerbsförderung und Konsumentenschutz			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Luca Filippi, Dr. Alfred Aberer			
Amt	Umwelt- und Wettbewerbsschutz, Wechselproteste, Landwirtschaft			
Kostenstelle	A915, A930			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	993.800	1.038.800	978.100
	7) Betrieb der Ämter	423.325	418.212	399.200
	8) Wirt Maßnahmen	-	-	-
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Marktregelung und Wettbewerbsschutz			
Beschreibung	Hierbei garantiert die Kammer, dass in den Sektoren, in welchen die Kammer Kontrollfunktionen innehat, die Marktgegebenheiten nach den Regeln funktionieren; diese Aufgaben setzen auch eine qualitative und quantitative Verbesserung der Überwachungstätigkeit voraus; zu diesen Zielen gehören auch die Tätigkeiten in den Bereichen Landwirtschaft und Wechselproteste.			
Verantwortlicher	Leiter der Abteilungen „Verwaltungsdienste“ und „Landwirtschaft“			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Informationsevents über die Marktregelung und den Wettbewerbsschutz: die Kennzahl misst die Anzahl der Informationsveranstaltungen im Bereich Marktregelung und Wettbewerbsschutz (Metrologie und Wettbewerbsschutz)	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Amt für Umwelt- und Wettbewerbsschutz (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl Informationsevents		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der Informationsveranstaltungen zu Themen der Marktregelung und des Wettbewerbsschutzes (Metrologie und Wettbewerbsschutz)	Zielwerte	2014	2015	2016
			2	3	3
Beschreibung	Newsletter zum Thema Marktregelung und Wettbewerbsschutz (Metrologie und Wettbewerbsschutz): die Kennzahl misst die Anzahl der Informationskampagnen mittels Newsletter im Bereich Marktregelung und Wettbewerbsschutz	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Amt für Umwelt- und Wettbewerbsschutz (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl Informationskampagnen		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der Informationskampagnen mittels Newsletter im Bereich Marktregelung und Wettbewerbsschutz	Zielwerte	2014	2015	2016
			2	3	4
Beschreibung	Unregelmäßigkeiten im Bereich Marktregelung und Wettbewerbsschutz: die Kennzahl vergleicht die Anzahl der Unregelmäßigkeiten im Bereich Marktregelung und Wettbewerbsschutz mit dem Stand im Jahr vor dem Bezugszeitraum von drei Jahren	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Amt für Umwelt- und Wettbewerbsschutz (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Unregelmäßigkeiten		
Berechnung	Verhältnis A zu B: Anzahl der Unregelmäßigkeiten im Bereich Marktregelung und Wettbewerbsschutz / Anzahl der Unregelmäßigkeiten im Bereich Marktregelung und Wettbewerbsschutz im Jahr 2013	Zielwerte	2014	2015	2016
			< 1	< 1	< 1

Mission 016	Internationaler Handel und Internationalisierung der Produktion			
Programm 005	Unterstützung der Internationalisierung der Unternehmen und Förderung des made in Italy			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Alfred Aberer			
Amt	Absatzförderung und Messen, Maßnahmen EOS			
Kostenstelle	D935, D940, D985			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	280.000	279.000	262.700
	7) Betrieb der Ämter	12.500	12.500	11.900
	8) Wirt Maßnahmen	10.138.000	8.867.000	1.900.000
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Förderung der Internationalisierung und der Qualitätsprodukte des Landes			
Beschreibung	Unterstützung der Unternehmen bei der Internationalisierung und Bekanntmachung der von der EOS angebotenen Dienste im Bereich Exportförderung; Organisation von Veranstaltungen, welche diese Tätigkeit bewerben; Absatzförderung für die Südtiroler Qualitätsprodukte.			
Verantwortlicher	Leiter der Abteilung „Wirtschaftsförderung“			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Erhöhung der Anzahl der teilnehmenden Betriebe an den Gemeinschaftsmesseständen der Export Organisation Südtirol - EOS	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Export Organisation Südtirol - EOS	Maßeinheit	Anzahl der Betriebe		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der Betriebe, die an Gemeinschaftsmesseständen der Export Organisation Südtirol - EOS teilnehmen	Zielwerte	2014	2015	2016
			400	405	410
Beschreibung	Anstreben von neuen Märkten, in denen Absatzförderungstätigkeiten für Südtiroler Qualitätsprodukte durchgeführt werden	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Export Organisation Südtirol - EOS	Maßeinheit	Anzahl neuer Märkte		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl neuer Märkte, in denen Absatzförderungstätigkeiten für Südtiroler Qualitätsprodukte durchgeführt werden	Zielwerte	2014	2015	2016
			1	1	1
Beschreibung	Erhöhung der Anzahl der Betriebe, für die Absatzförderungstätigkeiten Südtiroler Qualitätsprodukte im Großhandel durchgeführt werden	Art der Kennzahl	Einflusskennzahl (Outcome)		
Datenquelle	Export Organisation Südtirol - EOS	Maßeinheit	Anzahl der Betriebe		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der Betriebe, für die Absatzförderungstätigkeiten Südtiroler Qualitätsprodukte im Großhandel durchgeführt werden	Zielwerte	2014	2015	2016
			25	28	30



Mission 032	Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen			
Programm 002	Politische Zielsetzungen			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Alfred Aberer, Dr. Georg Lun			
Amt	Generalsekretariat und Amt für die Beziehungen zur Öffentlichkeit, Merkantilmuseum, Wirtschaftspolitik			
Kostenstelle	A910, B940, E915			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	549.500	617.600	581.500
	7) Betrieb der Ämter	654.079	802.830	766.400
	8) Wirt Maßnahmen	-	-	-
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Sensibilisierung für Wirtschaftsthemen und Förderung einer unternehmensnahen Wirtschaftspolitik			
Beschreibung	Realisierung von Kampagnen für die Promotion von lokalen Wirtschaftsthemen, wie Erreichbarkeit von Südtirol; Public-Private-Partnership, Bürokratieabbau, Zusammenarbeit mit der Unternehmerwelt, der Politik, den Bürgern und anderen Interessensgruppen zwecks Festsetzung und Umsetzung von Maßnahmen, welche die Wirtschaftsentwicklung in Südtirol unterstützen; Förderung der Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft; Initiative „Frau in der Wirtschaft“ und die Verwaltung des Komitees für die Förderung des weiblichen Unternehmertums.			
Verantwortlicher	Leiter der Abteilung „Wirtschaftsforschung“			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Organisierte Konferenzen über wirtschaftliche Themen: die Kennzahl ermittelt die Anzahl der im Laufe des Jahres über wirtschaftliche Themen organisierten Konferenzen	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Wirtschaftspolitik (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Konferenzen		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der im Laufe des Jahres über wirtschaftliche Themen organisierten Konferenzen	Zielwerte	2014	2015	2016
			7	7	7
Beschreibung	Zusammenkünfte mit anderen Subjekten hinsichtlich der Förderung einer unternehmensnahen Wirtschaftspolitik: die Kennzahl ermittelt die Anzahl der Zusammenkünfte mit anderen Subjekten hinsichtlich der Förderung einer unternehmensnahen Wirtschaftspolitik	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Wirtschaftspolitik (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Zusammenkünfte		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der Zusammenkünfte mit anderen Subjekten hinsichtlich der Förderung einer unternehmensnahen Wirtschaftspolitik	Zielwerte	2014	2015	2016
			20	20	20
Beschreibung	Anzahl der Statements über Änderungsvorschläge von Gesetzesbestimmungen oder über Gesetzesvorschläge: die Kennzahl misst die Anzahl von Statements über Änderungsvorschläge von Gesetzesbestimmungen oder über Gesetzesvorschläge	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Wirtschaftspolitik (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Statements		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl von Statements über Änderungsvorschläge von Gesetzesbestimmungen oder über Gesetzesvorschläge	Zielwerte	2014	2015	2016
			20	20	20

Mission 032	Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen			
Programm 004	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Luca Filippi			
Amt	Buchhaltung, Haushalt und Finanzen			
Kostenstelle	B905			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	310.800	365.800	344.400
	7) Betrieb der Ämter	216.950	213.100	203.400
	8) Wirt Maßnahmen	-	-	-
	9) Abschreibungen	1.100.000	778.000	741.000
Ziel	Wirtschaftlich-finanzielles Gleichgewicht der Körperschaft			
Beschreibung	Erhalt des wirtschaftlich-finanziellen Gesundheitszustands der Körperschaft und Garantie der mittel- und langfristigen Tragbarkeit auch mit Bezug auf den Stabilitätspakt.			
Verantwortlicher	Leiter der Abteilung „Verwaltungsdienste“			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Fähigkeit, Einnahmen zu erzeugen: misst welcher Teil der laufenden Einnahmen abgesehen von den Einnahmen der Jahresgebühr und Sekretariatsgebühr von der Handelskammer erwirtschaftet worden ist.	Art der Kennzahl	Finanzkennzahl		
Datenquelle	Amt für Buchhaltung, Haushalt und Finanzen (interne Erhebung)	Maßeinheit	Betrag der Einnahmen		
Berechnung	Verhältnis A zu B %: Laufende Einnahmen - Einnahmen der Jahresgebühr - Einnahmen der Sekretariatsgebühr / Summe der laufenden Einnahmen	Zielwerte	2014	2015	2016
			20 %	20 %	20 %
Beschreibung	Wirtschaftliches Gleichgewicht der laufenden Verwaltung: die Kennzahl misst das Verhältnis der laufenden Ausgaben zu den laufenden Einnahmen. Ein Wert nahe oder über 100 % ist nicht unbedingt ein negatives Zeichen für die Handelskammer und deren institutionellem Zweck, auch wenn die Zusammensetzung der laufenden Einnahmen, der laufenden Ausgaben und der verwirklichten Strategien berücksichtigt wird.	Art der Kennzahl	Finanzkennzahl		
Datenquelle	Amt für Buchhaltung, Haushalt und Finanzen (interne Erhebung)	Maßeinheit	Betrag der laufenden Ausgaben		
Berechnung	Verhältnis A zu B %: Laufende Einnahmen / Laufende Ausgaben	Zielwerte	2014	2015	2016
			100 %	100 %	100 %
Beschreibung	Finanzstabilität: die Kennzahl misst die Finanzstabilität der Handelskammer, indem der Teil der Finanzmittel herausgefiltert wird, der aus eigenen Mitteln stammt. Normalerweise ist ein Wert von 50 % anzustreben (geringere Werte könnten durch erhebliche Investitionen entstehen, welche eine Inanspruchnahme von Krediten erfordert haben).	Art der Kennzahl	Finanzkennzahl		
Datenquelle	Amt für Buchhaltung, Haushalt und Finanzen (interne Erhebung)	Maßeinheit	Betrag des Eigenkapitals		
Berechnung	Verhältnis A zu B %: Eigenkapital / Summe der Passiva	Zielwerte	2014	2015	2016
			60 %	60 %	60 %

Mission 032	Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen			
Programm 004	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Alfred Aberer			
Amt	Kommunikation			
Kostenstelle	A905, A920, A925			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	225.000	244.000	229.700
	7) Betrieb der Ämter	10.650	10.000	9.500
	8) Wirt Maßnahmen	-	-	-
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Verbesserung der institutionellen Kommunikation			
Beschreibung	Ausbau und Verbesserung der Wirksamkeit der externen Kommunikation der Körperschaft, um möglichst eine große Anzahl Kunden/Interessensgruppen über die Tätigkeit der Kammer zu informieren.			
Verantwortlicher	Leiter des Generalsekretariats			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Eingetragene für die Newsletter: die Kennzahl misst die Anzahl der für die verschiedenen Newsletter der Handelskammer Bozen eingeschriebenen Personen	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Amt für Kommunikation (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Eingetragenen		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der für die verschiedenen Newsletter der Kammer eingetragenen Personen	Zielwerte	2014	2015	2016
			5.000	5.000	5.000
Beschreibung	Anzahl der Zugriffe auf die Internetseite der Kammer: die Kennzahl misst die Anzahl der im Bezugsjahr erfolgten Zugriffe auf die Internetseite der Kammer	Art der Kennzahl	Einflusskennzahl (Outcome)		
Datenquelle	Amt für Kommunikation (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Zugriffe		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der Zugriffe auf die Internetseite der Kammer	Zielwerte	2014	2015	2016
			1 Mio.	1 Mio.	1 Mio.
Beschreibung	Anzahl der in der Presse veröffentlichten Artikel über die Kammer: die Kennzahl erhebt die Anzahl der in den verschiedenen Tageszeitungen veröffentlichten Artikel betreffend die Handelskammer	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Amt für Kommunikation (interne Erhebung)	Maßeinheit	Anzahl der Artikel		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der in der Presse veröffentlichten Artikel über die Handelskammer	Zielwerte	2014	2015	2016
			100	100	100

Mission 032	Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen			
Programm 004	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Luca Filippi			
Amt	Informatik und Rechenzentrum			
Kostenstelle	B915			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	244.100	244.100	229.800
	7) Betrieb der Ämter	52.900	51.600	49.300
	8) Wirt Maßnahmen	-	-	-
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Verbesserung der Effizienz und der Qualität der Prozesse			
Beschreibung	Strukturierung der Tätigkeit und der Prozesse unter dem Gesichtspunkt der Verbesserung der Effizienz und der Qualität der selben sowie der Anpassung der internen Prozesse an die technische Entwicklung.			
Verantwortlicher	Leiter der Abteilung „Verwaltungsdienste“			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Informatische Dokumente: die Kennzahl misst den Anteil der informatischen, digital unterzeichneten Dokumente im Vergleich zu den gesamten Dokumenten	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Elektronisches Protokoll	Maßeinheit	Anteil der informatischen Dokumente		
Berechnung	Verhältnis A zu B %: Anzahl der elektronisch unterzeichneten informatischen Dokumente / Anzahl der gesamten vom Protokoll verwalteten Dokumente	Zielwerte	2014	2015	2016
			3 %	4 %	5 %
Beschreibung	Papiervordrucke, die durch informatische Anwendungen ersetzt werden: die Kennzahl misst die Anzahl der Vordrucke in Papierform, die durch informatische Anwendungen ersetzt worden sind	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Eigene Erhebung	Maßeinheit	Anzahl der Vordrucke		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der Vordrucke in Papierform, die durch informatische Anwendungen ausgetauscht worden sind	Zielwerte	2014	2015	2016
			5	5	5
Beschreibung	Nutzung der zertifizierten elektronischen Post: die Kennzahl misst die Verwendung der PEC bei der Korrespondenz anstelle des Einschreibens	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Eigene Erhebung	Maßeinheit	Anteil der versandten PEC		
Berechnung	Verhältnis A zu B %: Anzahl der versandten PEC / Anzahl der im selben Bezugszeitraum versandten Einschreiben	Zielwerte	2014	2015	2016
			60 %	70 %	80 %

Mission 032	Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen			
Programm 004	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Luca Filippi, Dr. Georg Lun			
Amt	Vermögen, Ökonomat und Verträge, Hilfsdienste, Bibliothek			
Kostenstelle	B910, B950, E920			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	623.900	608.900	573.300
	7) Betrieb der Ämter	61.800	72.200	68.900
	8) Wirt Maßnahmen	-	-	-
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Optimierung des Ressourceneinsatzes der Körperschaft			
Beschreibung	Aufwertung der verfügbaren finanziellen, Vermögens- und technischen Ressourcen nach dem Gesichtspunkt der Effizienz und der Wirksamkeit.			
Verantwortlicher	Leiter der Abteilungen „Verwaltungsdienste“ und „Wirtschaftsforschung“			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Dimensionierung des Personals: die Kennzahl misst die Dimensionierung des Personals, ausgedrückt in Vollzeitäquivalenten, die vom 01.01. bis 31.12. des Jahres bei der Handelskammer gearbeitet haben pro 1.000 aktiven Unternehmen. Das Personal bezieht sich auf Angestellte mit unbefristetem Vertrag + Führungskräfte + Generalsekretär + Flexible Arbeitsformen (befristete Verträge + Arbeitsausbildung + Sozialgenossenschaften + gemeinnützige Arbeit + Arbeiterteilung + Co.Co.Co.)	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Amt für Personalverwaltung und Handelsregister	Maßeinheit	Anzahl des Personals		
Berechnung	Verhältnis $[A \cdot 1.000]$ zu B: Personal (inklusive Sonderbetriebe und Generalsekretariat), das bei der Handelskammer im Jahr Dienst geleistet hat $\cdot 1.000$ / Aktive Unternehmen	Zielwerte	2014	2015	2016
			2,5	2,5	2,5
Beschreibung	Struktureffizienz: misst die Kosten der Leitungs- und Verwaltungsbereiche der Handelskammer in Bezug auf die laufenden Ausgaben.	Art der Kennzahl	Finanzkennzahl		
Datenquelle	Bilanz der Handelskammer	Maßeinheit	Anteil laufende Ausgaben		
Berechnung	Verhältnis A zu B %: Laufende Ausgaben der institutionellen Funktionen A und B (Summe B der Gewinn- und Verlustrechnung) / Laufende Ausgaben abzüglich der Abschreibungen	Zielwerte	2014	2015	2016
			< 80 %	< 80 %	< 80 %
Beschreibung	Zerlegung der laufenden Ausgaben (wirtschaftliche Maßnahmen): misst den Anteil der wirtschaftlichen Maßnahmen an den laufenden Ausgaben.	Art der Kennzahl	Finanzkennzahl		
Datenquelle	Bilanz der Handelskammer	Maßeinheit	Anteil wirtschaftliche Maßnahmen		
Berechnung	Verhältnis A zu B %: Wirtschaftliche Maßnahmen (Punkt 8 der Gewinn- und Verlustrechnung) / Laufende Ausgaben (Summe B der Gewinn- und Verlustrechnung abzüglich der Abschreibungen)	Zielwerte	2014	2015	2016
			30 %	30 %	30 %

Mission 032	Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen			
Programm 004	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Luca Filippi, Dr. Martin Ferrari			
Amt	Verwaltung der Sonderbetriebe, Meldeamt			
Kostenstelle	B945, B975, C905, C910, C915, C920, C925			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	2.213.100	2.295.000	2.160.900
	7) Betrieb der Ämter	567.060	553.998	528.900
	8) Wirt Maßnahmen	-	-	-
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Entbürokratisierung, Vereinfachung, Transparenz und qualitative Verbesserung der Verwaltungsstrukturen			
Beschreibung	Einhaltung der Zahlungsfristen für die Lieferanten von Gütern und Dienstleistungen und schrittweise Reduzierung der Zahlungszeiten; Verringerung der bürokratischen Belastung der Kunden/Bürger; Verbesserung der Verwaltungstätigkeit des Handelsregisters; Informatisierung und Vereinfachung der Verwaltungsverfahren.			
Verantwortlicher	Leiter der Abteilungen „Verwaltungsdienste“ und „Meldeamt“			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Durchführungsgrad der Benutzervorschläge: die Kennzahl misst den Anteil der Verwirklichung der Vorschläge und der Protestschreiben der Benutzer im Bereich Beschleunigung, Entbürokratisierung, Transparenz und Verbesserung.	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Fragebögen	Maßeinheit	Anteil der verwirklichten Vorschläge		
Berechnung	Verhältnis A zu B & t: Anzahl der verwirklichten Vorschläge, Protestschreiben von Benutzern / Anzahl der eingegangenen Vorschläge und Protestschreiben	Zielwerte	2014	2015	2016
			80 %	80 %	80 %
Beschreibung	Durchgeführte Vereinfachungsmaßnahmen: die Kennzahl erhebt die Anzahl der verwirklichten Vereinfachungsmaßnahmen der institutionellen Dienste der Kammer	Art der Kennzahl	Einflusskennzahl (Outcome)		
Datenquelle	Interne Erhebung	Maßeinheit	Anzahl der angewandten Vereinfachungsmaßnahmen		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der verwirklichten Vereinfachungsmaßnahmen	Zielwerte	2014	2015	2016
			5	5	5
Beschreibung	Mittlere Bearbeitungsdauer der Anfragen: die Kennzahl misst die mittlere Dauer der Bearbeitung der Anfragen an die verschiedenen Dienste der Kammer in Tagen.	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Interne Erhebung	Maßeinheit	Zeit in Tagen		
Berechnung	Verhältnis A zu B: Summe der gesamten Bearbeitungsdauer der verschiedenen Anfragen an die institutionellen Dienste der Kammer / Gesamtzahl der Anfragen an die verschiedenen institutionellen Dienste der Kammer	Zielwerte	2014	2015	2016
			< 30	< 30	< 30

Mission 032	Institutionelle und generelle Dienste der öffentlichen Verwaltungen			
Programm 004	Allgemeine Dienste, Weiterbildung und Versorgung der öffentlichen Verwaltungen			
Zuständigkeitsbereich	Dr. Luca Filippi			
Amt	Personalverwaltung			
Kostenstelle	B920			
Bereitgestellte Beträge	Betroffene Posten	2014	2015	2016
	6) Personal	241.100	248.100	233.600
	7) Betrieb der Ämter	173.000	159.200	152.000
	8) Wirt Maßnahmen	-	-	-
	9) Abschreibungen	-	-	-
Ziel	Personalentwicklung			
Beschreibung	Verfolgung einer Verbesserung der Kompetenzen der Bediensteten, indem man spezifische Bildungsprogramme schafft und fördert.			
Verantwortlicher	Leiter der Abteilung „Verwaltungsdienste“			

#### Kennzahlen: Beschreibung und Werte

Beschreibung	Verwirklichungsgrad der Weiterbildungspläne: die Kennzahl misst den Verwirklichungsgrad der Weiterbildungspläne für interne Kurse.	Art der Kennzahl	Ergebniskennzahl (Output)		
Datenquelle	Eigene Software	Maßeinheit	Anteil der vorgesehenen Kurse		
Berechnung	Verhältnis A zu B %: Anzahl der durchgeführten internen Kurse / Anzahl der im Weiterbildungsplan vorgesehenen internen Kurse	Zielwerte	2014	2015	2016
			80 %	80 %	80 %
Beschreibung	Anzahl der übermittelten Informationsrundschriften an Mitarbeiter: die Kennzahl ermittelt die Anzahl der Informationsrundschriften an die Mitarbeiter.	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Interne Erhebung	Maßeinheit	Anzahl Rundschreiben		
Berechnung	Anzahl A: Anzahl der an die Mitarbeiter übermittelten Informationsrundschriften	Zielwerte	2014	2015	2016
			20	20	20
Beschreibung	Mittlere Zahl der Einzelgespräche mit Mitarbeitern im Jahr: die Kennzahl ermittelt die mittlere Zahl der mit dem eigenen Mitarbeiter durchgeführten Einzelgespräche.	Art der Kennzahl	Verwirklichungskennzahl		
Datenquelle	Interne Erhebung	Maßeinheit	Anzahl Einzelgespräche		
Berechnung	Verhältnis A zu B: Anzahl der mit den eigenen Mitarbeitern durchgeführten Einzelgesprächen / Anzahl der Mitarbeiter	Zielwerte	2014	2015	2016
			1	1	1





BERICHT DES KOLLEGIUMS  
DER RECHNUNGSPRÜFER

2014





## BERICHT DES KOLLEGIUMS DER RECHNUNGSPRÜFER ZUR ZWEITEN ÄNDERUNG DES VORANSCHLAGS 2014

Sehr geehrte Kammerräte!

Vorausgeschickt, dass die Beschlussvorlage folgende Änderungen vorsieht:

### EINNAHMEN

• Laufende Einnahmen		
Mehreinnahmen	€	682.000
Mindereinnahmen	€	0
• Finanzeinnahmen		
Mehreinnahmen	€	100.000
Mindereinnahmen	€	0
• Außerordentliche Einnahmen		
Mehreinnahmen	€	0
Mindereinnahmen	€	0
<b>SUMME DER MINDEREINNAHMEN</b>	<b>€</b>	<b>782.000</b>

### AUSGABEN

• Personal		
Mehrausgaben	€	0
Minderausgaben	€	0
• Betrieb der Ämter		
Mehrausgaben	€	81.400
Minderausgaben	€	0
• Wirtschaftliche Maßnahmen		
Mehrausgaben	€	0
Minderausgaben	€	- 542.400
• Abschreibungen und Rückstellungen		
Mehrausgaben	€	585.000
Minderausgaben	€	0
• Finanzausgaben		
Mehrausgaben	€	0
Minderausgaben	€	0

• Außerordentliche Ausgaben		
Mehrausgaben	€	561.000
Minderausgaben	€	0
<b>SUMME DER MEHRAUSGABEN</b>	<b>€</b>	<b>685.000</b>

Die vorliegende Änderung des Voranschlags schließt mit einem geschätzten Gewinn von 97.000 Euro.

Die Investitionen werden vollständig durch die Rücklage für zukünftige Investitionen und durch die Gewinne gedeckt, die in den vergangenen Jahren im Eigenkapital verbucht worden sind:

#### INVESTITIONEN IN FINANZANLAGEN

• Investitionen		
Mehrinvestitionen	€	11.000.000
Minderinvestitionen	€	0
<b>SUMME DER MEHRINVESTITIONEN</b>	<b>€</b>	<b>11.000.000</b>

Herr Dr. Filippi informiert das Kollegium, dass die Änderung unter anderem notwendig war, um:

- a) den Akonto zu berücksichtigen, den die Autonome Provinz Bozen der Handelskammer für die Vertretung des gesamten Landes anlässlich der Expo 2015 in Mailand gewährt hat und um deshalb unter den wirtschaftlichen Maßnahmen 1.220.000 Euro vorzusehen, die der Export Organisation Südtirol - EOS zugesprochen worden sind, welche mit diesem Auftrag betraut worden ist;
- b) wie vom Kammerausschuss in seiner Sitzung vom 21. Juli 2014 beschlossen die Erstellung eines Gegengarantiefonds in der Höhe von 12 Millionen zu ermöglichen, der den kleinen und mittleren Unternehmen vorbehalten ist, die Forderungen gegenüber lokalen öffentlichen Verwaltungen verzeichnen;
- c) unter den Rückstellungen einen Risikofonds von 3% des Gegengarantiefonds vorzusehen, der im Falle eines Konkurses und/oder Insolvenz der Unternehmen, deren Kredite durch eine Gegengarantie der Kammer gesichert worden sind dazu dient, eventuell anfallende Kosten zu decken;
- d) den Betrag der außerordentlichen Ausgaben abzuändern, unter denen eine geringere Spesenrückerstattung betreffend das vorhergehende Geschäftsjahr von Seiten der Sonderbetriebe an die Handelskammer verbucht worden ist.

Wie aus der folgenden Tabelle hervorgeht, ist die zweite Änderung im Sinne des zu unterzeichnenden Stabilitätspaktes für das Jahr 2014 erstellt worden:

vom Stabilitätspakt 2014 vorgesehener, zu erzielender Gewinn (abzüglich der außerordentlichen Einnahmen und Ausgaben und der Summen zu Gunsten der Kreditgarantiegenossenschaften)	€	535.583
von der II. Änderung vorgesehenes Ergebnis	€	97.000
Saldo der außerordentlichen Verwaltung	€	311.000
Summen zu Gunsten der Kreditgarantiegenossenschaften	€	700.000
Nettoergebnis zur Überprüfung der Einhaltung des Stabilitätspaktes	€	1.108.000

Das Kollegium spricht

- nach Überprüfung des vom Amt formulierten Vorschlages;
- nach Kenntnisnahme der Notwendigkeit einer Anpassung der Voranschläge;
- nach Anhörung der Erläuterungen von Seiten des Vizegeneralsekretärs;
- unter der Berücksichtigung, dass die Erhöhung der Einnahmen sicher gewährleistet ist;
- unter der Berücksichtigung, dass die Änderungen der Ausgaben für die Körperschaft nützlich und notwendig sind;

ein positives Gutachten zur Genehmigung der zweiten Änderung des Voranschlags 2014 aus.

Bozen, 4. November 2014

#### DAS KOLLEGIUM DER RECHNUNGSPRÜFER:

Dr. Peter Glier  
zur Kenntnis

Rag. Renata Battisti  
unterzeichnet

Dr. Andreas Gröbner  
unterzeichnet



## 2. ÄNDERUNG DES VORANSCHLAGS

# 2014

## 2° AGGIORNAMENTO DEL PREVENTIVO







# RELAZIONE DEL PRESIDENTE

# 2014





## RELAZIONE DEL PRESIDENTE

Signori Consiglieri,

ho il piacere di proporre lo schema relativo al secondo aggiornamento al preventivo per l'esercizio 2014 della Camera di commercio, industria, artigianato e agricoltura di Bolzano, predisposto dal reparto contabilità, bilancio e finanze, ai sensi dell'articolo 12 del D.P.R. 2 novembre 2005, n. 254 e del decreto ministeriale 27 marzo 2013.

La Giunta Provinciale ha delegato la Camera di commercio a rappresentare l'Alto Adige in occasione dell'esposizione mondiale Expo 2015 a Milano, dedicata al "Nutrire il Pianeta, Energia per la Vita". A tal fine la Provincia ha assicurato all'Ente un finanziamento di 1,22 milioni di Euro, parzialmente già anticipati per i costi da sostenere per la fase progettuale. Considerato che l'Organizzazione export Alto Adige – EOS, con la sua esperienza nell'organizzazione di fiere e nella rappresentanza dell'economia locale è il partner ideale per agire nell'interesse dell'intero territorio provinciale, la Camera ha incaricato la sua azienda speciale a svolgere tali attività.

Nel corso dell'anno la Giunta camerale ha approvato diversi provvedimenti per facilitare l'accesso al credito per le piccole e medie imprese. Il "Consorzio camerale per il credito e la finanza" ha elaborato un progetto che prevede per le imprese con sede in provincia di Bolzano, che vantano un credito verso la Pubblica amministrazione locale, di poter chiedere finanziamenti bancari a condizioni più convenienti in quanto coperti da una garanzia da parte dei Confidi e da una contro-garanzia camerale. A tal fine con il secondo aggiornamento sono stati previsti gli investimenti necessari, pari a 12 milioni, che per la durata di un anno verranno contabilizzati come fondo di contro-garanzia. Contemporaneamente verrà creato un corrispondente fondo rischi pari al 3% delle risorse messe a disposizione.

Oltre alle variazioni apportate al preventivo 2014 per permettere la partecipazione all'Expo 2015 e l'istituzione della contro-garanzia sono stati ridotti gli stanziamenti a favore delle aziende speciali grazie ai risparmi sulla gestione delle diverse attività.

Ai sensi del decreto ministeriale 27 marzo 2013 anche il secondo aggiornamento del preventivo è composto, oltre che dal preventivo economico previsto dal D.P.R. 254/2005, da un budget economico annuale e pluriennale, da un prospetto delle previsioni di entrata e delle previsioni di spesa articolato per missioni e programmi e classificato con i codici COFOG nonché dal piano degli indicatori e dei risultati attesi di bilancio.

Quasi tutte le voci dei budget 2015 e 2016 sono state modificate a seguito della riduzione del diritto annuale, prevista dal decreto-legge 24 giugno 2014, n. 90. Tale voce di provento principale di tutte le Camere di commercio è stata ridotta, per l'anno 2015, del 35%, per l'anno 2016 del 40% e a partire dal 2017 del 50% rispetto all'anno corrente. Conseguentemente a questa riduzione dei ricavi, che ammonta a circa 3,8 milioni nel 2015 e 4,3 milioni nel 2016, anche le spese sono state riviste in ribasso: gli interventi economici per il 2015 sono stati ridotti di quasi 2,5 milioni a dimostrazione del fatto che la riduzione del diritto annuale comporta la contestuale riduzione dei servizi offerti alle imprese locali.

Gli esercizi a venire chiuderanno, quindi, in perdita e i disavanzi contabilizzati verranno coperti attraverso gli avanzi patrimonializzati in anni precedenti, fino a quando non si ridurrà in modo strutturale la spesa del personale e del funzionamento.

Dopo l'approvazione del decreto legge che ha previsto la riduzione del diritto annuale l'Ente ha già avviato, comunque, delle importanti misure di risparmio tra cui si segnalano:

- chiusura delle sedi staccate di Bressanone e Silandro con conseguente trasferimento in locali di altri enti pubblici a titolo gratuito;
- mancato rinnovo di diversi contratti di lavoro a tempo determinato e mancata sostituzione di dipendenti che hanno lasciato l'Ente;
- aumento dei canoni di locazione dei garage acquistati recentemente.

Per ulteriori dettagli sul preventivo per gli esercizi 2015, 2016 e 2017 si rimanda al relativo documento denominato "Preventivo 2015".

Il presente aggiornamento è stato redatto a legislazione vigente e non tiene conto né della paventata totale abolizione del diritto camerale, né del trasferimento del Registro delle imprese al Ministero dello Sviluppo economico, previsti dal disegno di legge n. 1.577, attualmente in discussione dal Senato.

Analizziamo ora, sinteticamente, le variazioni intervenute nelle singole voci.

#### **(A) Proventi correnti**

Tale posta è stata aumentata per prevedere il contributo provinciale concesso per la rappresentanza dell'Alto Adige in occasione dell'esposizione mondiale Expo 2015 a Milano.

#### **(B) Oneri correnti**

Per la fine dell'esercizio non si prevedono variazioni significative della voce relativa all'onere del personale.

Gli oneri di funzionamento sono stati leggermente aumentati per far fronte ad alcune spese straordinarie dovute alla conclusione della lite relativa alla costruzione della nuova sede e per tenere conto del consulente incaricato per alcune questioni legate alla gestione del prezzario edile e non edile.

Gli interventi economici, programmati per il 2014, sono stati ridotti del 3,3% in quanto attraverso delle misure per il contenimento della spesa le due aziende speciali hanno generato dei risparmi e necessitano di mezzi finanziari minori rispetto a quanto preventivato inizialmente per lo svolgimento del programma di attività dell'anno. Le somme a disposizione della Giunta camerale sono, comunque, state aumentate di 176.600 Euro.

#### **(C) Proventi ed oneri finanziari**

I proventi finanziari sono stati aumentati del 14% per adeguarli agli importi

contabilizzati fino alla predisposizione del presente documento. Grazie al dividendo distribuito dall'Autostrada del Brennero S.p.A. i dividendi sono aumentati dell'8% rispetto a quanto preventivato.

**(D) Proventi ed oneri straordinari**

Le sopravvenienze passive sono state aumentate in quanto a seguito di un ricalcolo delle spese effettivamente sostenute dall'ente negli anni precedenti per i dipendenti e la gestione delle aziende speciali, i rimborsi ricevuti dall'Organizzazione Export Alto Adige - EOS e dall'Istituto per la promozione dello sviluppo economico sono stati parzialmente stornati.

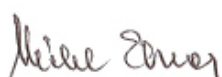
**(E+F+G) Investimenti**

Tra gli investimenti sono stati previsti 12 milioni per l'istituzione di un fondo di contro-garanzia che dovrebbe facilitare l'accesso al credito alle piccole e medie imprese locali, che vantano un credito verso la Pubblica amministrazione locale. Le imprese interessate possono chiedere finanziamenti bancari a condizioni più convenienti in quanto coperti da una garanzia da parte delle cooperative di garanzia fidi e da una contro-garanzia camerale.

Il secondo aggiornamento 2014 chiude con un avanzo di 97.000 Euro ed è stato redatto ai sensi del patto di stabilità per l'anno 2014, che verrà sottoscritto con la Provincia autonoma di Bolzano il prossimo 3 novembre.

Invito, in conclusione, i signori Consiglieri a voler cortesemente approvare la deliberazione avente per oggetto "Proposta di secondo aggiornamento del preventivo della Camera di commercio, industria, artigianato e agricoltura di Bolzano per l'esercizio 2014".

Bolzano, ottobre 2014



On. Dr. Michl Ebner  
Presidente



2° AGGIORNAMENTO DEL  
PREVENTIVO ECONOMICO  
D.P.R. 02 NOVEMBRE 2005, N. 254

2014



## 2° AGGIORNAMENTO DEL PREVENTIVO 2014

N.	Voci di oneri, proventi e investimento	Preventivo iniziale	Variazioni	I aggiorna-mento del preventivo	Variazioni	Il aggiorna-mento del preventivo
<b>Gestione corrente</b>						
A)	Proventi correnti					
1)	Diritto annuale	10.750.000	+ 200.000	10.950.000	+ 0	<b>10.950.000</b>
2)	Diritti di segreteria	2.700.000	+ 100.000	2.800.000	+ 0	<b>2.800.000</b>
3)	Contributi, trasferimenti, entrate diverse	14.884.000	- 333.500	14.550.500	+ 718.000	<b>15.268.500</b>
4)	Proventi da gestione di beni e servizi	570.000	+ 86.000	656.000	- 36.000	<b>620.000</b>
5)	Variazioni delle rimanenze	0	+ 0	0	+ 0	<b>0</b>
<b>Totale Proventi correnti (A)</b>		<b>28.904.000</b>	<b>+ 52.500</b>	<b>28.956.500</b>	<b>+ 682.000</b>	<b>29.638.500</b>
B)	Oneri correnti					
6)	Personale	7.900.000	- 535.000	7.365.000	+ 0	<b>7.365.000</b>
7)	Funzionamento	4.950.000	- 136.500	4.813.500	+ 81.400	<b>4.894.900</b>
8)	Interventi economici	15.654.000	+ 851.000	16.505.000	- 542.400	<b>15.962.600</b>
9)	Ammortamenti e accantonamenti	1.350.000	- 87.000	1.263.000	+ 585.000	<b>1.848.000</b>
<b>Totale Oneri correnti (B)</b>		<b>29.854.000</b>	<b>+ 92.500</b>	<b>29.946.500</b>	<b>+ 124.000</b>	<b>30.070.500</b>
<b>Risultato gestione corrente (A-B)</b>		<b>- 950.000</b>	<b>- 40.000</b>	<b>- 990.000.</b>	<b>+ 559.000</b>	<b>- 432.000</b>
C)	Gestione finanziaria					
10)	Proventi finanziari	700.000	+ 40.000	740.000	+ 100.000	<b>840.000</b>
11)	Oneri finanziari	0	+ 0	0	+ 0	<b>0</b>
11b)	Rettifiche di valori di attività finanziaria	0	+ 0	0	+ 0	<b>0</b>
<b>Risultato della gestione finanziaria</b>		<b>700.000</b>	<b>+ 40.000</b>	<b>740.000</b>	<b>+ 100.000</b>	<b>840.000</b>
D)	Gestione straordinaria					
12)	Proventi straordinari	300.000	+ 0	300.000	+ 0	<b>300.000</b>
13)	Oneri straordinari	- 50.000	+ 0	- 50.000	- 561.000	<b>- 611.000</b>
<b>Risultato della gestione straordinaria</b>		<b>250.000</b>	<b>+ 0</b>	<b>250.000</b>	<b>- 561.000</b>	<b>- 311.000</b>
<b>Avanzo / Disavanzo economico d'esercizio (A - B +/- C +/- D)</b>		<b>0</b>	<b>+ 0</b>	<b>0</b>	<b>+ 97.000</b>	<b>97.000</b>
<b>Piano degli investimenti</b>						
E)	Immobilizzazioni immateriali	90.000	+ 0	90.000	+ 0	<b>90.000</b>
F)	Immobilizzazioni materiali	200.000	+ 22.960.000	23.160.000	+ 0	<b>23.160.000</b>
G)	Immobilizzazioni finanziarie	1.600.000	- 600.000	1.000.000	+ 11.000.000	<b>12.000.000</b>
<b>Totale investimenti (E+F+G)</b>		<b>1.890.000</b>	<b>+22.360.000</b>	<b>24.250.000</b>	<b>+11.000.000</b>	<b>35.250.000</b>



## PER FUNZIONI ISTITUZIONALI

N.	Voci di oneri, proventi e investimento	Organi istituzionali e segreteria generale (A)	Servizi di supporto (B)	Anagrafe e servizi di regolazione del mercato (C)	Studio, formazione, informazione e promozione economica (D)	Totale (A+B+C+D)
<b>Gestione corrente</b>						
A)	Proventi correnti					
1)	Diritto annuale	0	10.950.000	0	0	10.950.000
2)	Diritti di segreteria	0	0	2.796.000	4.000	2.800.000
3)	Contributi, trasferimenti, entrate diverse	0	3.734.000	540.000	10.994.500	15.268.500
4)	Proventi da gestione di beni e servizi	0	19.600	600.200	200	620.000
5)	Variazioni delle rimanenze	0	0	0	0	0
<b>Totale Proventi correnti (A)</b>		<b>0</b>	<b>14.703.600</b>	<b>3.936.200</b>	<b>10.998.700</b>	<b>29.638.500</b>
B)	Oneri correnti					
6)	Personale	358.400	2.376.500	2.670.500	1.959.600	7.365.000
7)	Funzionamento	542.903	3.177.408	986.239	188.350	4.894.900
8)	Interventi economici	0	0	0	15.962.600	15.962.600
9)	Ammortamenti e accantonamenti	0	1.488.000	0	360.000	1.848.000
<b>Totale Oneri correnti (B)</b>		<b>901.303</b>	<b>7.041.908</b>	<b>3.656.739</b>	<b>18.470.550</b>	<b>30.070.500</b>
<b>Risultato gestione corrente (A-B)</b>		<b>- 901.303</b>	<b>7.661.692</b>	<b>279.461</b>	<b>- 7.471.850</b>	<b>- 432.000</b>
C)	Gestione finanziaria					
10)	Proventi finanziari	0	840.000	0	0	840.000
11)	Oneri finanziari	0	0	0	0	0
11b)	Rettifiche di valori di attività finanziaria	0	0	0	0	0
<b>Risultato della gestione finanziaria</b>		<b>0</b>	<b>840.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>840.000</b>
D)	Gestione straordinaria					
12)	Proventi straordinari	0	300.000	0	0	300.000
13)	Oneri straordinari	0	- 101.132	0	- 509.868	- 611.000
<b>Risultato della gestione straordinaria</b>		<b>0</b>	<b>198.868</b>	<b>0</b>	<b>- 509.868</b>	<b>- 311.000</b>
<b>Avanzo / Disavanzo economico d'esercizio (A - B +/- C +/- D)</b>		<b>- 901.303</b>	<b>8.700.560</b>	<b>279.461</b>	<b>- 7.981.718</b>	<b>97.000</b>
<b>Piano degli investimenti</b>						
E)	Immobilizzazioni immateriali	0	90.000	0	0	90.000
F)	Immobilizzazioni materiali	0	23.160.000	0	0	23.160.000
G)	Immobilizzazioni finanziarie	0	0	0	12.000.000	12.000.000
<b>Totale investimenti (E+F+G)</b>		<b>0</b>	<b>23.250.000</b>	<b>0</b>	<b>12.000.000</b>	<b>35.250.000</b>

## Dettaglio dei proventi correnti (A)

Voci		Preventivo iniziale	Variazioni	I agg. del preventivo	Variazioni	Il agg. del preventivo
1)	Diritto annuale	10.750.000	+ 200.000	10.950.000	+ 0	10.950.000
2)	Diritti di segreteria	2.700.000	+ 100.000	2.800.000	+ 0	2.800.000
3)	Contributi, trasferimenti e entrate diverse					
	- Contributo legge regionale n. 5/1999	3.410.000	+ 0	3.410.000	+ 0	3.410.000
	- Contributo legge provinciale n. 7/2000	8.051.000	- 303.500	7.747.500	+ 827.000	8.574.500
	- Rimborso oneri aziende speciali	2.529.000	+ 0	2.529.000	- 109.000	2.420.000
	di cui Istituto per la promoz. dello sviluppo ec.	1.919.000	+ 0	1.919.000	- 99.000	1.820.000
	di cui Organizzazione Export Alto Adige - EOS	610.000	+ 0	610.000	- 10.000	600.000
	- Contributi fondo perequativo UC	100.000	- 50.000	50.000	+ 0	50.000
	- Fitti attivi	270.000	+ 0	270.000	+ 0	270.000
	- Altri ricavi attività istituzionale	524.000	+ 20.000	544.000	+ 0	544.000
	<b>Totale contributi, trasferimenti e entrate diverse</b>	<b>14.884.000</b>	<b>- 333.500</b>	<b>14.550.500</b>	<b>+ 718.000</b>	<b>15.268.500</b>
4)	Proventi da gestione di beni e servizi	570.000	+ 86.000	656.000	- 36.000	620.000
5)	Variazioni delle rimanenze	0	+ 0	0	+ 0	0
<b>Totale proventi correnti (A)</b>		<b>28.904.000</b>	<b>+ 52.500</b>	<b>28.956.500</b>	<b>+ 682.000</b>	<b>29.638.500</b>

## Dettaglio degli oneri correnti (B)

Voci		Preventivo iniziale	Variazioni	I agg. del preventivo	Variazioni	Il agg. del preventivo
6)	Personale	7.900.000	- 535.000	7.365.000	+ 0	7.365.000
7)	Funzionamento					
	- Prestazione di servizi	2.193.000	- 96.450	2.096.550	+ 75.450	2.172.000
	- Godimento di beni di terzi	1.000.000	+ 50	1.000.050	- 50	1.000.000
	- Oneri diversi di gestione	622.000	- 36.600	585.400	+ 6.000	591.400
	- Quote associative	755.000	- 5.000	750.000	+ 0	750.000
	- Organi istituzionali	380.000	+ 1.500	381.500	+ 0	381.500
	<b>Totale oneri di funzionamento</b>	<b>4.950.000</b>	<b>- 136.500</b>	<b>4.813.500</b>	<b>+ 81.400</b>	<b>4.894.900</b>
8)	Interventi economici					
	Istituto per la promoz. dello sviluppo ec.	5.058.000	+ 36.000	5.094.000	- 898.000	4.196.500
	di cui contributi per il programma di attività 2014	4.354.000	+ 200.000	4.554.000	- 935.000	3.619.000
	di cui copertura della perdita presunta	25.000	- 25.000	0	+ 0	0
	di cui quota del contributo l.p. n. 7/2000	679.000	- 139.000	540.000	+ 37.500	577.500
	Organizzazione export Alto Adige - EOS	10.148.000	- 189.500	9.958.500	+ 179.500	10.138.000
	di cui contributi per il programma di attività 2014	2.751.000	+ 0	2.751.000	- 610.000	2.141.000
	di cui copertura della perdita presunta	25.000	- 25.000	0	+ 0	0
	di cui quota del contributo l.p. n. 7/2000	7.372.000	- 164.500	7.207.500	- 430.000	6.777.000
	di cui contributo partecipazione Expo 2015	0	+ 0	0	+ 1.220.000	1.220.000
	Unione regionale delle CCIAA	10.000	- 10.000	0	+ 0	0
	Interventi a favore della cultura	20.000	+ 0	20.000	+ 0	20.000
	Premiazione della fedeltà al lavoro 2014	55.000	+ 0	55.000	+ 15.000	70.000
	Interventi a favore del marchio Valgardena	50.000	+ 0	50.000	+ 0	50.000

Voci		Preventivo iniziale	Variazioni	I agg. del preventivo	Variazioni	II agg. del preventivo
	Iniziative del Comitato per la promozione dell'imprenditoria femminile	15.000	+ 0	15.000	+ 0	15.000
	Contributi per le cooperative di garanzia fidi locali	0	+ 600.000	600.000	+ 0	600.000
	Contributo per l'anno internazionale dell'azienda agricola familiare	0	+ 191.550	191.550	+ 0	191.550
	Altri interventi economici	298.000	+ 222.950	520.950	+ 160.600	681.550
	Totale interventi economici	15.654.000	+ 851.000	16.505.000	- 542.400	15.962.600
9)	Ammortamenti e accantonamenti	1.350.000	- 87.000	1.263.000	+ 585.000	1.848.000
<b>Totale oneri correnti (B)</b>		<b>29.854.000</b>	<b>+ 92.500</b>	<b>29.946.500</b>	<b>+ 124.000</b>	<b>30.070.500</b>

### Dettaglio della gestione finanziaria (C)

Voci		Preventivo iniziale	Variazioni	I agg. del preventivo	Variazioni	II agg. del preventivo
10)	Proventi finanziari					
	- Interessi attivi	500.000	+ 40.000	540.000	+ 40.000	580.000
	- Dividendi	200.000	+ 0	200.000	+ 60.000	260.000
	Totale proventi finanziari	700.000	+ 40.000	740.000	+ 100.000	840.000
11)	Oneri finanziari	0	+ 0	0	+ 0	0

### Dettaglio della gestione straordinaria (D)

Voci		Preventivo iniziale	Variazioni	I agg. del preventivo	Variazioni	II agg. del preventivo
12)	Proventi straordinari	300.000	+ 0	300.000	+ 0	300.000
13)	Oneri straordinari	- 50.000	+ 0	- 50.000	- 561.000	- 611.000

### Dettaglio degli investimenti (E + F + G)

Voci		Preventivo iniziale	Variazioni	I agg. del preventivo	Variazioni	II agg. del preventivo
E)	Immobilizzazioni immateriali					
	- Software	70.000	+ 0	70.000	+ 0	70.000
	- Concessioni e licenze	20.000	+ 0	20.000	+ 0	20.000
	Totale immobilizzazioni immateriali	90.000	+ 0	90.000	+ 0	90.000
F)	Immobilizzazioni materiali					
	- Immobili	40.000	+ 22.960.000	23.000.000	+ 0	23.000.000
	- Arredi e mobili, hardware	160.000	+ 0	160.000	+ 0	160.000
	Totale immobilizzazioni materiali	200.000	+ 22.960.000	23.160.000	+ 0	23.160.000
G)	Immobilizzazioni finanziarie					
	- Partecipazioni	600.000	- 600.000	0	+ 0	0
	- Altri invest. mob./fondo di controgaranzia	1.000.000	+ 0	1.000.000	+ 11.000.000	12.000.000
	Totale immobilizzazioni finanziarie	1.600.000	+ 0	1.000.000	+ 11.000.000	12.000.000
<b>Totale investimenti (E + F + G)</b>		<b>1.890.000</b>	<b>+22.360.000</b>	<b>24.250.000</b>	<b>+11.000.000</b>	<b>35.250.000</b>



2° AGGIORNAMENTO DEL  
BUDGET ECONOMICO ANNUALE E  
PLURIENNALE - D.M. 27.03.2013

2014 - 2016



# BUDGET ECONOMICO 2014-2015-2016 AGGIORNATO

N.	Descrizione	2013
		Consuntivo
<b>A) VALORE DELLA PRODUZIONE</b>		
1)	ricavi e proventi per attività istituzionale	24.426.543
	a) contributo ordinario dello Stato	0
	b) corrispettivi da contratto di servizio	0
	b1) con lo Stato	0
	b2) con le Regioni	0
	b3) con altri enti pubblici	0
	b4) con l'Unione europea	0
	c) contributi in conto esercizio	0
	c1) contributo dallo Stato	0
	c2) contributi da Regione	3.399.402
	c3) contributi da altri enti pubblici	7.364.800
	c4) contributi dall'Unione europea	0
	d) contributi da privati	0
	e) proventi fiscali e parafiscali	10.865.677
	f) ricavi per cessione di prodotti e prestazione di servizi	2.796.665
2)	variazione delle rimanenze dei prodotti in corso di lavorazione, semilavorati e finiti	- 3.163
3)	variazioni dei lavori in corso su ordinazione	0
4)	incremento di immobili per lavori interni	0
5)	altri ricavi e proventi	3.499.769
	a) quota contributi in conto capitale imputate all'esercizio	0
	b) altri ricavi e proventi	3.499.769
<b>TOTALE VALORE DELLA PRODUZIONE (A)</b>		<b>27.923.148</b>
<b>B) COSTI DELLA PRODUZIONE</b>		
6)	per materie prime, sussidiarie, di consumo e di merci	0
7)	per servizi	16.713.682
	a) erogazione di servizi istituzionali	14.373.450
	b) acquisizione di servizi	1.840.513
	c) consulenze collaborazioni altre prestazioni lavoro	150.969
	d) compensi ad organi amministrazione e controllo	348.751

## IN CONFRONTO CON IL CONSUNTIVO 2013

2014			2015			2016		
Budget iniziale	I aggiornamento	II aggiornamento	Budget iniziale	I aggiornamento	II aggiornamento	Budget iniziale	I aggiornamento	II aggiornamento
25.135.000	25.081.500	25.908.500	25.305.000	25.251.500	20.806.050	26.830.000	26.826.500	13.317.550
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.410.000	3.410.000	3.410.000	3.460.000	3.460.000	3.410.000	4.960.000	4.960.000	3.350.000
8.275.000	7.921.500	8.748.500	8.325.000	7.971.500	7.478.500	8.345.000	7.991.500	587.500
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.750.000	10.950.000	10.950.000	10.800.000	11.000.000	7.118.000	10.800.000	11.050.000	6.570.000
2.700.000	2.800.000	2.800.000	2.720.000	2.820.000	2.800.000	2.725.000	2.825.000	2.810.050
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.769.000	3.875.000	3.730.000	3.807.000	3.910.000	3.679.000	3.811.000	3.914.000	3.212.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.769.000	3.875.000	3.730.000	3.807.000	3.910.000	3.679.000	3.811.000	3.914.000	3.212.000
<b>28.904.000</b>	<b>28.956.500</b>	<b>29.638.500</b>	<b>29.112.000</b>	<b>29.161.500</b>	<b>24.485.500</b>	<b>30.641.000</b>	<b>30.740.500</b>	<b>16.529.550</b>
0	0	0	0	0	0	0	0	0
18.167.000	18.983.050	18.516.100	18.164.000	18.797.500	16.260.250	19.703.000	20.097.600	8.993.500
15.594.000	16.505.000	15.962.600	15.588.000	16.316.500	13.614.500	17.125.000	17.614.600	6.347.500
2.050.600	1.955.550	1.991.600	2.053.000	1.958.000	2.111.350	2.055.000	1.960.000	2.113.000
142.400	141.000	180.400	143.000	141.000	152.400	143.000	141.000	151.000
380.000	381.500	381.500	380.000	382.000	382.000	380.000	382.000	382.000

## BUDGET ECONOMICO 2014-2015-2016 AGGIORNATO

N.	Descrizione	2013
		Consuntivo
8)	per godimento di beni di terzi	985.067
9)	per il personale	7.156.484
	a) salari e stipendi	5.023.896
	b) oneri sociali	1.311.734
	c) trattamento fine rapporto	436.406
	d) trattamento di quiescenza e simili	357.204
	e) altri costi	27.243
10)	ammortamenti e svalutazioni	1.271.835
	a) ammortamento delle immobilizzazioni immateriali	4.508
	b) ammortamento delle immobilizzazioni	315.978
	c) altre svalutazioni delle immobilizzazioni	0
	d) svalutazione dei crediti compresi nell'attivo circolante e delle dispon. liquide	951.348
11)	variazioni delle rimanenze per materie prime, sussidiarie, di consumo e merci	0
12)	accantonamento per rischi	700.000
13)	altri accantonamenti	0
14)	oneri diversi di gestione	1.273.197
	a) oneri per provvedimenti di contenimento della spesa pubblica	0
	b) altri oneri diversi di gestione	1.273.197
<b>TOTALE COSTI (B)</b>		<b>28.100.265</b>
<b>DIFFERENZA (A-B)</b>		<b>- 177.116</b>
<b>C) PROVENTI ED ONERI FINANZIARI</b>		
15)	proventi da partecipazioni	251.843
	a) in imprese controllate	0
	b) in imprese collegate	251.843
16)	altri proventi finanziari	506.803
	a) da crediti iscritti nelle immobilizzazioni	0
	a1) relativi a imprese controllate	0
	a2) relativi a imprese collegate	0
	b) da titoli iscritti nelle immobilizzazioni che non costituiscono partecipazioni	506.803



## IN CONFRONTO CON IL CONSUNTIVO 2013

2014			2015			2016		
Budget iniziale	I aggiornamento	II aggiornamento	Budget iniziale	I aggiornamento	II aggiornamento	Budget iniziale	I aggiornamento	II aggiornamento
1.000.000	1.000.050	1.000.000	1.001.000	1.010.000	1.000.000	1.002.000	1.020.000	1.001.000
7.900.000	7.365.000	7.365.000	7.918.000	7.470.000	7.700.000	8.027.000	7.590.000	7.250.000
5.225.000	5.124.000	5.124.000	4.980.000	5.200.000	5.276.700	5.070.000	5.280.000	5.010.000
1.738.000	1.324.000	1.324.000	2.000.000	1.340.000	1.489.300	2.010.000	1.360.000	1.400.000
510.000	490.000	490.000	520.000	500.000	500.000	530.000	510.000	450.000
396.000	396.000	396.000	388.000	400.000	396.000	380.000	410.000	360.000
31.000	31.000	31.000	30.000	30.000	38.000	37.000	30.000	30.000
1.350.000	1.263.000	1.308.000	1.351.000	1.264.000	966.000	1.352.000	1.265.000	920.000
15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
415.000	328.000	373.000	415.000	328.000	353.000	415.000	328.000	353.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0
920.000	920.000	920.000	921.000	921.000	598.000	922.000	922.000	552.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	360.000	0	0	0	0	0	0
0	0	180.000	0	0	180.000	0	0	162.000
1.297.000	1.335.400	1.341.400	1.298.000	1.373.000	1.275.700	1.299.000	1.380.000	1.051.200
0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.297.000	1.335.400	1.341.400	1.298.000	1.373.000	1.275.700	1.299.000	1.380.000	1.051.200
<b>29.714.000</b>	<b>29.946.500</b>	<b>30.070.500</b>	<b>29.732.000</b>	<b>29.914.500</b>	<b>27.381.950</b>	<b>31.383.000</b>	<b>31.352.600</b>	<b>19.377.700</b>
<b>- 810.000</b>	<b>- 990.000</b>	<b>- 432.000</b>	<b>- 620.000</b>	<b>- 753.000</b>	<b>- 2.896.450</b>	<b>- 742.000</b>	<b>- 612.100</b>	<b>- 2.848.150</b>
200.000	200.000	260.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0
200.000	200.000	260.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
500.000	540.000	580.000	250.000	243.000	440.000	300.000	170.100	400.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0
500.000	540.000	580.000	250.000	243.000	440.000	300.000	170.100	400.000

## BUDGET ECONOMICO 2014-2015-2016 AGGIORNATO

N.	Descrizione	2013
		Consuntivo
	c) da titoli iscritti nell'attivo circolante che non costituiscono partecipazioni	0
	d) proventi diversi dai precedenti	0
17)	interessi ed altri oneri finanziari	0
	a) interessi passivi	0
	b) oneri per la copertura perdite di imprese controllate e collegate	0
	c) altri interessi ed oneri finanziari	0
	17bis) utili e perdite su cambi	0
<b>TOTALE PROVENTI ED ONERI FINANZIARI (C)</b>		<b>758.646</b>
<b>D) RETTIFICHE DI VALORE DI ATTIVITA' FINANZIARIE</b>		
18)	rivalutazioni	0
	a) di partecipazioni	0
	b) di immobilizzazioni finanziarie che non costituiscono partecipazioni	0
	c) di titoli iscritti nell'attivo circolante che non costituiscono partecipazioni	0
19)	svalutazioni	144
	a) di partecipazioni	144
	b) di immobilizzazioni finanziarie che non costituiscono partecipazioni	0
	c) di titoli iscritti nell'attivo circolante che non costituiscono partecipazioni	0
<b>TOTALE DELLE RETTIFICHE DI VALORE (D)</b>		<b>- 144</b>
<b>E) PROVENTI ED ONERI STRAORDINARI</b>		
20)	proventi, con separata indicazione delle plusvalenze da alienazioni i cui ricavi non sono iscrivibili al n. 5)	1.256.458
19)	oneri, con separata indicazione delle minusvalenze da alienazioni i cui effetti contabili non sono iscrivibili al n. 14) e delle imposte relative ad esercizi precedenti	- 33.864
<b>TOTALE DELLE PARTITE STRAORDINARIE (E)</b>		<b>1.222.594</b>
<b>RISULTATO PRIMA DELLE IMPOSTE</b>		<b>1.803.981</b>
IMPOSTE DELL'ESERCIZIO, CORRENTI, DIFFERITE ED ANTICIPATE		0
<b>AVANZO/DISAVANZO ECONOMICO D'ESERCIZIO</b>		<b>1.803.981</b>





# PROSPETTO AGGIORNATO DELLE PREVISIONI DI ENTRATA E DELLE PREVISIONI DI SPESA

# 2014



PREVISIONI  
DI  
ENTRATA

CODICE E DESCRIZIONE MISSIONE	011	012		016	
	Competitività e sviluppo delle imprese	Regolazione dei mercati		Commercio internazionale ed internazionalizzazione del sistema produttivo	
	CODICE E DESCRIZIONE PROGRAMMA	005	004		005
		Regolamentazione, incentivazione dei settori imprenditoriali, riassetto industriali, sperimentazione tecnologica, lotta alla contraffazione, tutela della proprietà industriale	Vigilanza sui mercati e sui prodotti, promozione della concorrenza e tutela dei consumatori		Sostegno all'internazionalizzazione delle imprese e promozione del made in Italy
	NUMERO E DESCRIZIONE DIVISIONE COFOG	4	1	4	4
		Affari economici	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Affari economici	Affari economici
NUMERO E DESCRIZIONE GRUPPO COFOG	1	3	1	1	
	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Servizi generali	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	

SIOME	DESCRIZIONE	TOTALE
-------	-------------	--------

DIRITTI

1100	Diritto annuale	9.940.500
1200	Sanzioni diritto annuale	85.000
1300	Interessi moratori diritto ann.	49.000
1400	Diritti di segreteria	2.557.550
1500	Sanzioni amministrative	250.000

ENTRATE DERIVANTI DALLA PRESTAZIONE DI SERVIZI E DALLA CESSIONE DI BENI

ENTRATE DERIVANTI DALLA VENDITA DI BENI

2101	Vendita pubblicazioni	800
2199	Altri proventi derivanti dalla cessione di beni	1.200

ENTRATE DERIVANTI DALLA PRESTAZIONE DI SERVIZI

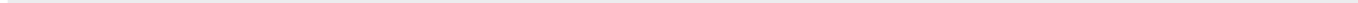
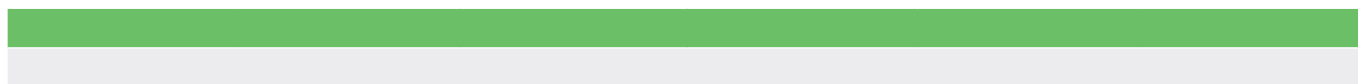
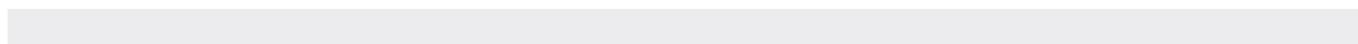
2201	Proventi verifiche metriche	24.000
2202	Concorsi a premio	40.000
2203	Utilizzo banche dati	4.000
2299	Altri proventi derivanti dalla prestazione di servizi	532.000

CONTRIBUTI E TRASFERIMENTI CORRENTI

CONTRIBUTI E TRASFERIMENTI CORRENTI DA AMMINISTRAZIONI PUBBLICHE

3105	Contributi e trasferimenti correnti da Regione e Provincia Autonoma per attività delegate	8.694.500
3106	Altri contributi e trasferimenti correnti da Regione e Provincia Autonoma	3.414.000
3107	Contributi e trasferimenti correnti da province	0
3122	Contributi e trasferimenti correnti da Unioncamere - fondo perequativo per rigidità di bilancio	0
3123	Contributi e trasferimenti correnti da Unioncamere - fondo perequativo per progetti	50.000

032		033		090	091
Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche		Fondi da ripartire		Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
002	004	001	002	001	001
Indirizzo politico	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le Amministrazioni pubbliche	Fondi da assegnare	Fondi di riserva e speciali	Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
1	1	1	1	1	1
Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni
1	3	1	3	3	3
Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Servizi generali	Servizi generali



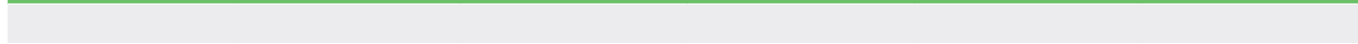
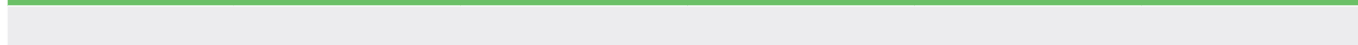
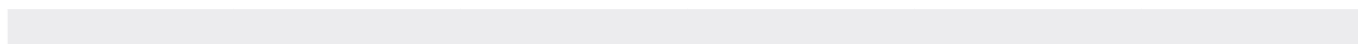
PREVISIONI  
DI  
ENTRATA

CODICE E DESCRIZIONE MISSIONE	011	012		016	
	Competitività e sviluppo delle imprese	Regolazione dei mercati		Commercio internazionale ed internazionalizzazione del sistema produttivo	
	CODICE E DESCRIZIONE PROGRAMMA	005	004		005
		Regolamentazione, incentivazione dei settori imprenditoriali, riassetti industriali, sperimentazione tecnologica, lotta alla contraffazione, tutela della proprietà industriale	Vigilanza sui mercati e sui prodotti, promozione della concorrenza e tutela dei consumatori		Sostegno all'internazionalizzazione delle imprese e promozione del made in Italy
	NUMERO E DESCRIZIONE DIVISIONE COFOG	4	1	4	4
		Affari economici	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Affari economici	Affari economici
NUMERO E DESCRIZIONE GRUPPO COFOG	1	3	1	1	
	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Servizi generali	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	

SIOPE	DESCRIZIONE	TOTALE			
3124	Altri contributi e trasferimenti correnti da Unioncamere	0			
<b>ALTRE ENTRATE CORRENTI</b>					
<b>CONCORSI, RECUPERI E RIMBORSI</b>					
4103	Rimborso spese dalle Aziende speciali	2.420.000			
4198	Altri concorsi, recuperi e rimborsi	438.000			
4199	Sopravvenienze attive	7.950			
<b>ENTRATE PATRIMONIALI</b>					
4201	Fitti attivi di terreni	30.000			
4202	Altri fitti attivi	240.000			
4204	Interessi attivi da altri	580.000			
4205	Proventi mobiliari	260.000			
4499	Altri proventi finanziari	0			
<b>ENTRATE DERIVANTI DALLA ALIENAZIONE DI BENI</b>					
<b>ALIENAZIONE DI IMMOBILIZZAZIONI MATERIALI</b>					
5104	Alienazione di beni materiali	500			
<b>OPERAZIONI FINANZIARIE</b>					
<b>RISCOSSIONE DI CREDITI</b>					
7401	Riscossione di crediti da Camere di commercio	7.900			
7403	Riscossione di crediti da altre amministrazioni pubbliche	0			
7404	Riscossione di crediti da aziende speciali	0			
7405	Riscossione di crediti da altre imprese	0			
7406	Riscossione di crediti da dipendenti	0			
7500	Altre operazioni finanziarie	0			
<b>TOTALE ENTRATE PREVISTE</b>		<b>29.371.850</b>			



032		033		090	091
Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche		Fondi da ripartire		Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
002	004	001	002	001	001
Indirizzo politico	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le Amministrazioni pubbliche	Fondi da assegnare	Fondi di riserva e speciali	Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
1	1	1	1	1	1
Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni
1	3	1	3	3	3
Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Servizi generali	Servizi generali



PREVISIONI  
DI  
SPESA

CODICE E DESCRIZIONE MISSIONE	011	012		016	
	Competitività e sviluppo delle imprese	Regolazione dei mercati		Commercio internazionale ed internazionalizzazione del sistema produttivo	
	CODICE E DESCRIZIONE PROGRAMMA	005	004		005
		Regolamentazione, incentivazione dei settori imprenditoriali, riassetto industriali, sperimentazione tecnologica, lotta alla contraffazione, tutela della proprietà industriale	Vigilanza sui mercati e sui prodotti, promozione della concorrenza e tutela dei consumatori		Sostegno all'internazionalizzazione delle imprese e promozione del made in Italy
	NUMERO E DESCRIZIONE DIVISIONE COFOG	4	1	4	4
		Affari economici	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Affari economici	Affari economici
NUMERO E DESCRIZIONE GRUPPO COFOG	1	3	1	1	
	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Servizi generali	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	

SIPOE	DESCRIZIONE	TOTALE				
<b>PERSONALE</b>						
<b>COMPETENZE A FAVORE DEL PERSONALE</b>						
1101	Competenze fisse e accessorie a favore del personale	3.505.400	695.900	751.200	433.700	125.900
1102	Rimborsi spese per personale distaccato/comandato	0	0	0	0	0
1103	Arretrati di anni precedenti	453.750	123.450	52.667	70.150	4.583
<b>RITENUTE A CARICO DEL PERSONALE</b>						
1201	Ritenute previdenziali e assistenziali al personale	650.250	142.200	172.050	87.900	28.650
1202	Ritenute erariali a carico del personale	1.387.200	303.360	367.040	187.520	61.120
1203	Altre ritenute al personale per conto di terzi	15.000	0	0	0	0
<b>CONTRIBUTI A CARICO DELL'ENTE</b>						
1301	Contributi obbligatori per il personale	1.324.000	280.000	331.000	183.000	55.000
1302	Contributi aggiuntivi	225.000	0	0	0	0
<b>ALTRE SPESE DI PERSONALE</b>						
1501	Trattamento di missione e rimborsi spese viaggi	70.000	11.700	11.600	26.500	0
1502	TFR a carico direttamente dell'Ente	170.000	39.300	45.250	24.200	8.100
1599	Altri oneri per il personale	46.000	6.000	0	0	0
<b>ACQUISTO DI BENI E SERVIZI</b>						
2101	Cancelleria e materiale informatico e tecnico	75.000	3.600	17.800	8.650	0
2102	Acquisto di beni per il funzionamento di mezzi di trasporto	10.000	0	0	3.000	0
2103	Pubblicazioni, giornali e riviste	25.000	7.200	2.500	4.400	0
2104	Altri materiali di consumo	2.000	0	0	0	0
2105	Collaborazioni continuate e continuative	35.000	0	0	0	0

032		033		090	091
Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche		Fondi da ripartire		Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
002	004	001	002	001	001
Indirizzo politico	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le Amministrazioni pubbliche	Fondi da assegnare	Fondi di riserva e speciali	Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
1	1	1	1	1	1
Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni
1	3	1	3	3	3
Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Servizi generali	Servizi generali
231.600	1.267.100	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
50.067	152.833	0	0	0	0
44.550	174.900	0	0	0	0
95.040	373.120	0	0	0	0
0	0	0	0	15.000	0
83.000	392.000	0	0	0	0
0	0	0	0	225.000	0
9.850	10.350	0	0	0	0
5.100	48.050	0	0	0	0
0	40.000	0	0	0	0
2.100	8.500	0	36.350	0	0
7.000	0	0	0	0	0
1.500	2.400	0	7.000	0	0
0	500	0	1.500	0	0
0	35.000	0	0	0	0

PREVISIONI  
DI  
SPESA

SIOPE	DESCRIZIONE	TOTALE	CODICE E DESCRIZIONE MISSIONE	012		016	
			CODICE E DESCRIZIONE PROGRAMMA	011	Regolazione dei mercati		Commercio internazionale ed internazionalizzazione del sistema produttivo
				005	004		005
			NUMERO E DESCRIZIONE DIVISIONE COFOG	4	1	4	4
				Affari economici	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Affari economici	Affari economici
			NUMERO E DESCRIZIONE GRUPPO COFOG	1	3	1	1
Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Servizi generali	Affari generali economici, commerciali e del lavoro		Affari generali economici, commerciali e del lavoro			
2106	Oneri previdenziali e assicurativi su Co.co.co. e occasionali	128.900	8.750	500	5.000	0	
2108	Corsi di formazione per il proprio personale	30.000	1.000	2.500	6.130	0	
2109	Corsi di formazione organizzati per terzi	0	0	0	0	0	
2110	Studi, consulenze, indagini e ricerche di mercato	70.000	0	0	44.005	0	
2111	Organizzazione manifestazioni e convegni	152.810	152.810	0	0	0	
2112	Spese per pubblicità	18.000	0	0	2.170	0	
2113	Servizi ausiliari, spese di pulizia e servizi di vigilanza	87.300	0	2.600	0	0	
2114	Buoni pasto e mensa per il personale dipendente	126.000	0	0	0	0	
2115	Utenze e canoni per telefonia e reti di trasmissione	60.000	1.000	1.500	2.000	0	
2116	Utenze e canoni per energia elettrica, acqua e gas	72.000	0	4.100	0	0	
2117	Utenze e canoni per altri servizi	30.000	0	10.950	0	0	
2118	Riscaldamento e condizionamento	80.000	0	2.000	0	0	
2119	Acquisto di servizi per la stampa di pubblicazioni	33.000	0	0	712	0	
2120	Acquisto di servizi per la riscossione delle entrate	54.000	0	0	0	0	
2121	Spese postali e di recapito	190.000	0	0	1.060	0	
2122	Assicurazioni	65.000	0	0	0	0	
2123	Assistenza informatica e manutenzione software	650.000	22.500	295.000	83.500	0	
2124	Manutenzione ordinaria e riparazione di immobili e loro pertinenze	30.000	0	5.000	0	0	
2125	Altre spese di manutenzione ordinaria e riparazioni	80.000	0	2.000	0	0	
2126	Spese legali	47.000	0	38.742	0	0	

032		033		090	091
Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche		Fondi da ripartire		Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
002	004	001	002	001	001
Indirizzo politico	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le Amministrazioni pubbliche	Fondi da assegnare	Fondi di riserva e speciali	Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
1	1	1	1	1	1
Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni
1	3	1	3	3	3
Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Servizi generali	Servizi generali
82.500	11.150	0	21.000	0	0
1.000	11.200	0	8.170	0	0
0	0	0	0	0	0
9.500	15.958	0	537	0	0
0	0	0	0	0	0
0	10.930	0	4.900	0	0
0	11.700	0	73.000	0	0
0	126.000	0	0	0	0
1.000	2.500	0	52.000	0	0
0	6.000	0	61.900	0	0
0	18.000	0	0	0	0
0	0	0	78.000	0	0
30.000	2.288	0	0	0	0
0	53.000	0	1.000	0	0
65.300	19.800	0	103.840	0	0
0	0	0	65.000	0	0
15.000	181.000	0	53.000	0	0
0	0	0	25.000	0	0
0	5.000	0	73.000	0	0
0	0	0	8.258	0	0

PREVISIONI  
DI  
SPESA

SIOPE	DESCRIZIONE	TOTALE	CODICE E DESCRIZIONE MISSIONE	012		016	
			011	Regolazione dei mercati		Commercio internazionale ed internazionalizzazione del sistema produttivo	
				005	004		005
			CODICE E DESCRIZIONE PROGRAMMA	Regolamentazione, incentivazione dei settori imprenditoriali, riassetto industriali, sperimentazione tecnologica, lotta alla contraffazione, tutela della proprietà industriale	Vigilanza sui mercati e sui prodotti, promozione della concorrenza e tutela dei consumatori		Sostegno all'internazionalizzazione delle imprese e promozione del made in Italy
			NUMERO E DESCRIZIONE DIVISIONE COFOG	4	1	4	4
			Affari economici	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Affari economici	Affari economici	
NUMERO E DESCRIZIONE GRUPPO COFOG	1	3	1	1			
Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Servizi generali	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Affari generali economici, commerciali e del lavoro				
2127	Acquisto di beni e servizi per spese di rappresentanza	20.000	0	0	0	0	
2298	Altre spese per acquisto di servizi	262.300	0	64.298	175.803	0	
2299	Acquisto di beni e servizi derivato da sopravvenienze passive	0	0	0	0	0	
<b>CONTRIBUTI E TRASFERIMENTI CORRENTI</b>							
<b>CONTRIBUTI E TRASFERIMENTI CORRENTI A AMMINISTRAZIONI PUBBLICHE</b>							
3101	Contributi e trasferimenti correnti a Stato	100.000	100.000	0	0	0	
3113	Contributi e trasferimenti correnti a UC per il fondo perequativo	435.000	0	0	0	0	
3114	Contributi e trasferimenti correnti a UC	315.000	0	0	0	0	
3115	Contributi e trasferimenti correnti a Unioni regionali delle Camere di commercio per ripiano perdite	0	0	0	0	0	
3116	Altri contributi e trasferimenti correnti ad Unioni regionali	0	0	0	0	0	
3124	Contributi e trasferimenti correnti a Agenzie regionali	30.600	30.600	0	0	0	
3125	Contributi e trasferimenti correnti a Università	0	0	0	0	0	
3128	Contributi e trasferimenti correnti a Enti di ricerca locali	7.600	7.600	0	0	0	
3199	Contributi e trasferimenti correnti a altre amm. pubbliche locali	0	0	0	0	0	
<b>CONTRIBUTI E TRASFERIMENTI CORRENTI A SOGGETTI PRIVATI</b>							
3201	Contributi e trasferimenti a aziende speciali per ripiano perdite	0	0	0	0	0	
3202	Contributi e trasferimenti a aziende speciali	14.334.500	14.334.500	0	0	0	
3203	Contributi e trasferimenti a imprese	1.294.990	378.130	0	0	0	
3205	Contributi e trasferimenti a istituzioni sociali private	39.000	39.000	0	0	0	
3206	Contributi e trasferimenti a soggetti esteri	3.100	3.100	0	0	0	

032		033		090	091
Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche		Fondi da ripartire		Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
002	004	001	002	001	001
Indirizzo politico	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le Amministrazioni pubbliche	Fondi da assegnare	Fondi di riserva e speciali	Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
1	1	1	1	1	1
Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni
1	3	1	3	3	3
Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Servizi generali	Servizi generali
20.000	0	0	0	0	0
5.000	4.000	0	13.200	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	435.000	0	0
0	0	0	315.000	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	916.860	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0

PREVISIONI  
DI  
SPESA

CODICE E DESCRIZIONE MISSIONE	011	012		016	
	Competitività e sviluppo delle imprese	Regolazione dei mercati		Commercio internazionale ed internazionalizzazione del sistema produttivo	
	CODICE E DESCRIZIONE PROGRAMMA	005	004		005
		Regolamentazione, incentivazione dei settori imprenditoriali, riassetto industriali, sperimentazione tecnologica, lotta alla contraffazione, tutela della proprietà industriale	Vigilanza sui mercati e sui prodotti, promozione della concorrenza e tutela dei consumatori		Sostegno all'internazionalizzazione delle imprese e promozione del made in Italy
	NUMERO E DESCRIZIONE DIVISIONE COFOG	4	1	4	4
		Affari economici	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Affari economici	Affari economici
NUMERO E DESCRIZIONE GRUPPO COFOG	1	3	1	1	
	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Servizi generali	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Affari generali economici, commerciali e del lavoro	

SIOME	DESCRIZIONE	TOTALE				
<b>ALTRE SPESE CORRENTI</b>						
<b>RIMBORSI</b>						
4101	Rimborso diritto annuale	35.000	0	0	0	0
4102	Restituzione diritti di segreteria	7.550	0	7.500	50	0
4199	Altri concorsi, recuperi e rimborsi a soggetti privati	20.000	0	0	0	0
<b>GODIMENTO DI BENI DI TERZI</b>						
4201	Noleggi	14.000	0	0	12.300	0
4202	Locazioni	14.970	0	14.970	0	0
4205	Licenze software	0	0	0	0	0
<b>INTERESSI PASSIVI E ONERI FINANZIARI DIVERSI</b>						
4399	Altri oneri finanziari	14.000	0	0	0	0
<b>IMPOSTE E TASSE</b>						
4401	IRAP	300.000	65.900	66.700	48.949	12.500
4402	IRES	90.000	0	0	0	0
4403	IVA	142.400	0	0	0	0
4405	ICI - IMU	33.000	0	0	0	0
4499	Altri tributi	1.210.000	0	0	0	0
<b>ALTRE SPESE CORRENTI</b>						
4502	Indennità e rimborso spese per il Consiglio	15.000	0	0	0	0
4503	Indennità e rimborso spese per la Giunta	52.500	0	0	0	0
4504	Indennità e rimborso spese per il Presidente	120.000	0	0	0	0
4505	Indennità e rimborso spese per il Collegio dei Revisori	22.500	0	0	0	0
4506	Indennità e rimborso spese per il Nucleo di valutazione	7.875	0	0	0	0
4507	Commissioni e comitati	68.250	39.000	3.000	13.500	0
4508	Borse di studio	30.000	0	0	0	0



032		033		090	091
Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche		Fondi da ripartire		Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
002	004	001	002	001	001
Indirizzo politico	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le Amministrazioni pubbliche	Fondi da assegnare	Fondi di riserva e speciali	Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
1	1	1	1	1	1
Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni
1	3	1	3	3	3
Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Servizi generali	Servizi generali
0	35.000	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	20.000	0
1.700	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	14.000	0	0
39.903	66.000	0	48	0	0
0	0	0	90.000	0	0
0	0	0	0	142.400	0
0	0	0	33.000	0	0
0	500	0	9.500	1.200.000	0
15.000	0	0	0	0	0
52.500	0	0	0	0	0
120.000	0	0	0	0	0
22.500	0	0	0	0	0
7.875	0	0	0	0	0
12.750	0	0	0	0	0
0	30.000	0	0	0	0

PREVISIONI  
DI  
SPESA

SIOPE	DESCRIZIONE	TOTALE	CODICE E DESCRIZIONE MISSIONE	012		016	
			CODICE E DESCRIZIONE PROGRAMMA	011	Regolazione dei mercati		Commercio internazionale ed internazionalizzazione del sistema produttivo
				005	004		005
			NUMERO E DESCRIZIONE DIVISIONE COFOG	4	1	4	4
				Affari economici	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Affari economici	Affari economici
			NUMERO E DESCRIZIONE GRUPPO COFOG	1	3	1	1
Affari generali economici, commerciali e del lavoro	Servizi generali	Affari generali economici, commerciali e del lavoro		Affari generali economici, commerciali e del lavoro			
4509	Ritenute erariali su indennità a organi istituzionali e altri compensi	95.375	13.000	1.000	4.500	0	
4510	Contributi previdenziali e assistenziali su indennità a organi istituzionali e altri compensi	0	0	0	0	0	
4513	Altri oneri della gestione corrente	0	0	0	0	0	
<b>INVESTIMENTI FISSI</b>							
<b>IMMOBILIZZAZIONI MATERIALI</b>							
5101	Terreni	0	0	0	0	0	
5102	Fabbricati	23.000.000	0	0	0	0	
5103	Impianti e macchinari	0	0	0	0	0	
5104	Mobili e arredi	60.000	0	0	0	0	
5105	Automezzi	0	0	0	0	0	
5106	Materiale bibliografico	0	0	0	0	0	
5149	Altri beni materiali	0	0	0	0	0	
5151	Immobilizzazioni immateriali	0	0	0	0	0	
5152	Hardware	100.000	0	0	0	0	
5155	Acquisizione o realizzazione software	70.000	0	0	0	0	
5157	Licenze d'uso	20.000	0	0	0	0	
5199	Altre immobilizzazioni immat.	0	0	0	0	0	
<b>IMMOBILIZZAZIONI FINANZIARIE</b>							
5201	Partecipazioni di controllo e di collegamento	0	0	0	0	0	
5202	Partecipazioni azionarie in altre imprese	0	0	0	0	0	
5204	Titoli di stato	0	0	0	0	0	
5299	Altri titoli	0	0	0	0	0	
<b>OPERAZIONI FINANZIARIE</b>							
7500	Altre operazioni finanziarie	228.000	0	0	0	0	
<b>TOTALE SPESE PREVISTE</b>		<b>52.740.120</b>	<b>10.809.600</b>	<b>2.273.467</b>	<b>1.431.698</b>	<b>295.853</b>	

032		033		090	091
Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche		Fondi da ripartire		Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
002	004	001	002	001	001
Indirizzo politico	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le Amministrazioni pubbliche	Fondi da assegnare	Fondi di riserva e speciali	Servizi per conto terzi e partite di giro	Debiti da finanziamento dell'amministrazione
1	1	1	1	1	1
Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni	Servizi generali delle pubbliche amministrazioni
1	3	1	3	3	3
Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Organi esecutivi e legislativi, attività finanziari e fiscali e affari esteri	Servizi generali	Servizi generali	Servizi generali
76.875	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	23.000.000	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	60.000	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	100.000	0	0	0	0
0	70.000	0	0	0	0
0	20.000	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	228.000	0	0	0	0
1.108.210	26.834.779	916.860	1.570.252	1.602.400	0



# PIANO AGGIORNATO DEGLI INDICATORI E DEI RISULTATI ATTESI DI BILANCIO

# 2014





Ai sensi del Decreto del Presidente del Consiglio dei Ministri 18.09.2012 il seguente piano degli indicatori e risultati attesi di bilancio fornisce, per ogni programma di spesa, una descrizione sintetica degli obiettivi strategici, il triennio di riferimento con le risorse finanziarie necessarie per la loro realizzazione nonché gli indicatori elaborati per misurare la realizzazione di ciascun obiettivo.

Per ciascun indicatore il piano fornisce, infine, la tipologia di indicatore utilizzata, una definizione tecnica dell'indicatore, la fonte dei dati, il metodo di calcolo nonché il valore obiettivo.

Missione 011	Competitività e sviluppo delle imprese			
Programma 005	Regolamentazione, incentivazione dei settori imprenditoriali, riassetto industriali, sperimentazione tecnologica, lotta alla contraffazione, tutela della proprietà industriale			
Centro di Responsabilità	Dr. Georg Lun			
Ufficio	Studi, Informazioni economiche, Interventi Istituto			
Centro di costo	E905, E910, D980			
Stanziamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	423.600	423.600	398.800
	7) Funzionamento	22.195	22.190	21.200
	8) Interventi	4.196.500	4.577.500	4.277.500
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Analisi della struttura economica dell'economia altoatesina			
Descrizione	Obiettivo è realizzare e diffondere studi e analisi su temi chiave dell'economia altoatesina e sul quadro giuridico/amministrativo, al fine di fornire informazioni rilevanti per i processi decisionali del mondo politico e delle imprese.			
Responsabile	Dirigente ripartizione „Ricerca economica“			

#### Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Numero di studi di rilevanza per l'economia altoatesina: L'indicatore rileva il numero degli studi di rilevanza per l'economia altoatesina redatte	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Ufficio studi (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero dei studi		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero di studi di rilevanza per l'economia altoatesina	Valori attesi	2014	2015	2016
			2	3	3
Descrizione	Quota indagini online IRE: L'indicatore misura la quota degli indagini online rispetto agli indagini complessivi	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Ufficio studi (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero di indagini		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B%: numero indagini per statistiche dell'IRE svolte online / numero complessivo indagini per statistiche dell'IRE	Valori attesi	2014	2015	2016
			5%	10%	15%
Descrizione	Tempi di risposta alle richieste dati all'IRE: Il KPI misura i tempi medi di risposta alle richieste di dati all'IRE	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Ufficio informazione economica (rilevazione interna)	Unità di misura	Tempo		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B: sommatoria dei tempi di risposte alle richieste di dati dell'IRE in gg. / totale richieste di dati all'IRE	Valori attesi	2014	2015	2016
			30	25	20

Missione 011	Competitività e sviluppo delle imprese			
Programma 005	Regolamentazione, incentivazione dei settori imprenditoriali, riassetto industriali, sperimentazione tecnologica, lotta alla contraffazione, tutela della proprietà industriale			
Centro di Responsabilità	Dr. Alfred Aberer			
Ufficio	WIFI - Formazione e sviluppo del personale			
Centro di costo	D925			
Stanziamanti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	384.800	429.800	404.700
	7) Funzionamento	10.700	10.700	10.200
	8) Interventi	-	-	-
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Offrire una formazione moderna all'economia altoatesina			
Descrizione	Lo scopo è di offrire un insieme di corsi di formazione per l'economia altoatesina e di supportare le imprese nella loro crescita continua. L'obiettivo di tutte le iniziative WIFI è quello di migliorare e rafforzare la capacità di agire degli imprenditori, dei dirigenti e dei collaboratori cosicché siano in grado di affrontare le esigenze che si cambiano continuamente al fine un successo nel presente e nel futuro.			
Responsabile	Dirigente ripartizione „Attività promozionali“			

#### Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Attività realizzate in cooperazione con altri soggetti: Il presente KPI misura l'abilità di sfruttare e di utilizzare sinergie.	Tipologia	Indicatore di impatto (outcome)		
Fonte del dato	Ufficio WIFI-formazione e sviluppo del personale (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero di attività		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero attività realizzate dal WIFI in cooperazione	Valori attesi	2014	2015	2016
			15	20	20
Descrizione	Livello di qualità delle manifestazioni formative: Tramite questionari di feed-back consegnati ai partecipanti alle manifestazioni formative del WIFI-Formazione si rileva il livello di qualità delle medesime manifestazioni.	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Ufficio WIFI-formazione e sviluppo del personale (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero di questionari con valutazione positiva		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B%: numero dei questionari feed-back sulla formazione WIFI con valutazione buono, molto buono e ottimo / numero complessivo dei questionari feed-back di manifestazioni WIFI	Valori attesi	2014	2015	2016
			80%	80%	80%
Descrizione	Percentuale delle manifestazioni nuove e aggiornate: Il KPI misura la percentuale di manifestazioni formative con elementi nuovi (argomento, programma, concetto didattico, referente, prestazioni aggiuntive...) sulle manifestazioni formative totali, dunque informa sulla attualità di esse.	Tipologia	Indicatore di impatto (outcome)		
Fonte del dato	Ufficio WIFI-formazione e sviluppo del personale (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero delle manifestazioni nuove o aggiornate		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B%: numero delle manifestazioni nuove o aggiornate presso il WIFI - Formazione / numero complessivo delle manifestazioni formative presso il WIFI - formazione	Valori attesi	2014	2015	2016
			10%	10%	10%



Missione 011	Competitività e sviluppo delle imprese			
Programma 005	Regolamentazione, incentivazione dei settori imprenditoriali, riassetto industriali, sperimentazione tecnologica, lotta alla contraffazione, tutela della proprietà industriale			
Centro di Responsabilità	Dr. Alfred Aberer			
Ufficio	Innovazione e sviluppo d'impresa			
Centro di costo	D930, D955, D961			
Stanziamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	362.900	362.900	341.700
	7) Funzionamento	32.550	31.720	30.300
	8) Interventi	-	-	-
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Promozione e ottimizzazione dei servizi relativi allo sviluppo d'impresa			
Descrizione	Lo scopo del presente obiettivo è di ottimizzare e pubblicizzare le attività svolte e i servizi offerti dall'ufficio „Innovazione, tutela della proprietà industriale e sviluppo d'impresa", quali la cooperazione, la creazione e successione d'impresa. Vi rientra anche offrire consulenze informative sul tema „impresa che concilia lavoro e famiglia" e sull'etichettatura dei prodotti.			
Responsabile	Dirigente ripartizione „Attività promozionali"			

Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Campagne promozionali per promuovere la conciliazione fra lavoro e famiglia: L'indicatore misura il numero delle campagne promozionali per promuovere la conciliazione fra lavoro e famiglia tramite attività di informazione e sensibilizzazione	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Ufficio innovazione e sviluppo d'impresa (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero di campagne		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero campagne promozionali per promuovere la conciliazione fra lavoro e famiglia	Valori attesi	2014	2015	2016
			2	2	2
Descrizione	Consulenze individuali sul tema dello sviluppo d'impresa: L'indicatore quantifica il numero delle consulenze individuali „pronti per il futuro" svolte sul tema dello sviluppo d'impresa (p.e. innovazione, tutela della proprietà industriale, cooperazione d'impresa, ecc.)	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Ufficio innovazione e sviluppo d'impresa (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero di giornate		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero di giornate di consulenza specializzata „Pronti per il futuro" sul tema dello sviluppo d'impresa	Valori attesi	2014	2015	2016
			250	250	250
Descrizione	Convegni sul tema dell'innovazione: L'indicatore misura il numero di convegni sul tema dell'innovazione svolti nell'anno	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Ufficio innovazione e sviluppo d'impresa (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero di convegni		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero convegni sull'innovazione	Valori attesi	2014	2015	2016
			1	1	1

Missione 012	Regolazione dei mercati			
Programma 004	Vigilanza sui mercati e sui prodotti, promozione della concorrenza e tutela dei consumatori			
Centro di Responsabilità	Dr. Alfred Aberer			
Ufficio	Segreteria camerale e Ufficio per le relazioni con il pubblico			
Centro di costo	A915, A930			
Stanziamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	87.100	117.100	110.300
	7) Funzionamento	102.808	82.500	78.800
	8) Interventi	-	-	-
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Promozione della giustizia alternativa			
Descrizione	Diffondere la conoscenza presso le imprese e i cittadini dei servizi di mediazione e arbitrato offerti dalla Camera di Commercio e sviluppare ed affinare tali servizi.			
Responsabile	Dirigente della Segreteria camerale			

#### Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Manifestazioni formative ed informative sulla giustizia alternativa: L'obiettivo riguarda l'organizzazione di manifestazioni formative ed informative sulla giustizia alternativa (mediazione, arbitrato, perizie contrattuali, arbitraggio)	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Ufficio segreteria camerale e Ufficio per le relazioni con il pubblico	Unità di misura	Numero di manifestazioni		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero di manifestazioni formative ed informative in tema di giustizia alternativa	Valori attesi	2014 >=3	2015 >=3	2016 >=3
Descrizione	Procedimenti di risoluzione alternativa di controversie (ADR): La camera arbitrale si prefigge l'obiettivo di consolidare il numero dei procedimenti di risoluzione alternativa delle controversie (arbitrati, perizie contrattuali; arbitraggi); i procedimenti di mediazione ai sensi del d.lgs. 28/2010 sono esclusi.	Tipologia	Indicatore di impatto (outcome)		
Fonte del dato	Ufficio segreteria camerale e Ufficio per le relazioni con il pubblico	Unità di misura	Numero di procedimenti		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero di procedimenti ADR (arbitrati, perizie contrattuali e arbitraggi) depositati	Valori attesi	2014 > 15	2015 > 20	2016 > 22
Descrizione	Questionari di customer satisfaction dei servizi ADR con valutazione almeno soddisfacente / Questionari di customer satisfaction dei servizi ADR compilati: I servizi ADR della Camera ambiscono a raggiungere un elevatissimo grado di soddisfazione dei propri clienti	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Ufficio segreteria camerale e Ufficio per le relazioni con il pubblico	Unità di misura	Numero questionari positivi		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B%: numero dei questionari di customer satisfaction dei servizi ADR con valutazione almeno soddisfacente / numero complessivo dei questionari di customer satisfaction dei servizi ADR compilati	Valori attesi	2014 > 90%	2015 > 90%	2016 > 90%

Missione 012	Regolazione dei mercati			
Programma 004	Vigilanza sui mercati e sui prodotti, promozione della concorrenza e tutela dei consumatori			
Centro di Responsabilità	Dr. Luca Filippi, Dr. Alfred Aberer			
Ufficio	Tutela dell'ambiente e della concorrenza, Protesti, Agricoltura			
Centro di costo	B960, B980, B985, B990, B995, D965, D970, D975			
Stanziamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	993.800	1.038.800	978.100
	7) Funzionamento	423.325	418.212	399.200
	8) Interventi	-	-	-
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Tutela del mercato e della concorrenza tra imprese			
Descrizione	È obiettivo della Camera garantire che le dinamiche di mercato, nei settori in cui il nostro Ente ha la competenza di controllo, si svolgano secondo le regole. L'assunzione di tali compiti implica anche un miglioramento qualitativo e quantitativo della relativa sorveglianza. Rientrano qui anche le attività del reparto agricoltura ed i protesti.			
Responsabile	Dirigenti delle ripartizioni „Servizi amministrativi“ e „Agricoltura“			

Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Eventi informativi riguardanti il tema della Tutela del mercato e della concorrenza tra imprese: Il KPI misura il numero di eventi informativi riguardanti i temi della tutela del mercato e della concorrenza tra imprese (metrologia e tutela della concorrenza)	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Ufficio Tutela dell'ambiente e della concorrenza (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero eventi informativi		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero di eventi informativi riguardanti i temi della tutela del mercato e della concorrenza tra imprese	Valori attesi	2014	2015	2016
			2	3	3
Descrizione	Newsletter sul tema della Tutela del mercato e della concorrenza tra imprese: Il KPI misura il numero delle campagne informative tramite newsletter in materia di tutela del mercato e della concorrenza tra imprese	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Ufficio Tutela dell'ambiente e della concorrenza (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero campagne informative		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero campagne informative tramite newsletter in materia di tutela del mercato e della concorrenza tra imprese	Valori attesi	2014	2015	2016
			2	3	4
Descrizione	Non conformità riscontrate in materia di tutela del mercato e della concorrenza tra imprese: Il KPI confronta il numero delle non conformità in materia di tutela del mercato e della concorrenza tra imprese rispetto allo stato dell'anno prima del triennio di riferimento	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Ufficio Tutela dell'ambiente e della concorrenza (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero delle non conformità		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B: numero delle non conformità in materia di tutela del mercato e della concorrenza tra imprese nell'anno del triennio / numero delle non conformità in materia di tutela del mercato e della concorrenza tra imprese nell'anno prima del triennio	Valori attesi	2014	2015	2016
			< 1	< 1	< 1

Missione 016	Commercio internazionale ed internazionalizzazione del sistema produttivo			
Programma 005	Sostegno all'internazionalizzazione delle imprese e promozione del made in Italy			
Centro di Responsabilità	Dr. Alfred Aberer			
Ufficio	Attività promozionali e fiere, Interventi EOS			
Centro di costo	D935, D940, D985			
Stanziamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	280.000	279.000	262.700
	7) Funzionamento	12.500	12.500	11.900
	8) Interventi	10.138.000	8.867.000	1.900.000
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Promozione dell'internazionalizzazione e dei prodotti di qualità del territorio			
Descrizione	La Camera sostiene le imprese che intendono internazionalizzarsi e diffonde la conoscenza dei servizi offerti dall'EOS in tema d'internazionalizzazione, anche e soprattutto attraverso l'organizzazione di eventi che promuovano tali servizi. Rientra nell'obiettivo anche la promozione dei prodotti di qualità altoatesini.			
Responsabile	Dirigente della ripartizione „Attività promozionali“			

Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Aumento del numero delle imprese partecipanti a stand fieristici collettivo organizzati dall'Organizzazione export Alto Adige - EOS	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Organizzazione export Alto Adige - EOS	Unità di misura	Numero di imprese		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero delle imprese partecipanti a stand fieristici collettivo organizzati dall'Organizzazione export Alto Adige - EOS	Valori attesi	2014	2015	2016
			400	405	410
Descrizione	Aspirare nuovi mercati nei quali vengono effettuate le attività promozionali per i prodotti di qualità altoatesini	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Organizzazione export Alto Adige - EOS	Unità di misura	Numero di mercati nuovi		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero nuovi mercati nei quali vengono effettuate le attività promozionali per i prodotti di qualità altoatesini	Valori attesi	2014	2015	2016
			1	1	1
Descrizione	Aumento del numero di imprese coinvolte nelle attività promozionali a favore dei prodotti di qualità altoatesini nella grande distribuzione	Tipologia	Indicatore di impatto (outcome)		
Fonte del dato	Organizzazione export Alto Adige - EOS	Unità di misura	Numero di imprese		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero di imprese coinvolte nelle attività promozionali a favore dei prodotti di qualità altoatesini nella grande distribuzione	Valori attesi	2014	2015	2016
			25	28	30

Missione 032	Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche			
Programma 002	Indirizzo politico			
Centro di Responsabilità	Dr. Alfred Aberer, Dr. Georg Lun			
Ufficio	Segreteria camerale e relazioni con il pubblico, Museo Mercantile, Politica economica			
Centro di costo	A910, B940, E915			
Stanziamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	549.500	617.600	581.500
	7) Funzionamento	654.079	802.830	766.400
	8) Interventi	-	-	-
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Sensibilizzazione sui temi economici e promozione di una politica economica vicina alle imprese			
Descrizione	Realizzazione di campagne volte a promuovere temi d'interesse economico locale, quali, ad esempio, la raggiungibilità dell'Alto Adige, la Public Private Partnership, la riduzione degli oneri burocratici. A questo si aggiunge l'avvio di collaborazioni con il mondo delle imprese e della politica, con la cittadinanza e con tutti gli stakeholders per definire e attuare misure che sostengano lo sviluppo economico dell'Alto Adige. Infine altro tema é il sostegno e la promozione della collaborazione fra scuola ed economia. Inoltre vi rientrano l'iniziativa "donna nell'economia" e la gestione del comitato per la promozione dell'imprenditoria femminile.			
Responsabile	Dirigente ripartizione „Ricerca economica“			

#### Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Convegni sui temi economici organizzati: Il KPI rileva il numero dei convegni sui temi economici organizzati nell'anno	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Ufficio politica economica (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero dei convegni		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero dei convegni sui temi economici organizzati	Valori attesi	2014	2015	2016
			7	7	7
Descrizione	Incontri con altri soggetti riguardanti la promozione di una politica economica vicina alle imprese: Il KPI rileva il numero degli incontri con altri soggetti riguardanti la promozione di una politica economica vicina alle imprese	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Ufficio politica economica (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero degli incontri		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero degli incontri con altri soggetti riguardanti la promozione di una politica economica vicina alle imprese	Valori attesi	2014	2015	2016
			20	20	20
Descrizione	Numero statements su proposte di modifica di disposizioni legislative o di disegni di legge: L'indicatore rileva il numero dei statements su proposte di modifica di disposizioni legislative o di disegni di legge	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Ufficio politica economica (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero dei statements		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero dei statements su proposte di modifica di disposizioni legislative o di disegni di legge	Valori attesi	2014	2015	2016
			20	20	20

Missione 032	Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche			
Programma 004	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le amministrazioni pubbliche			
Centro di Responsabilità	Dr. Luca Filippi			
Ufficio	Contabilità, bilancio e finanze			
Centro di costo	B905			
Stanziamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	310.800	365.800	344.400
	7) Funzionamento	216.950	213.100	203.400
	8) Interventi	-	-	-
	9) Ammortamenti	1.100.000	778.000	741.000
Obiettivo	Equilibrio economico-finanziario dell'Ente			
Descrizione	Il fine è quello di preservare lo stato di salute dell'Ente sotto l'aspetto economico finanziario, garantendo la sostenibilità finanziaria a medio - lungo termine, anche con riferimento al patto di stabilità.			
Responsabile	Dirigente della ripartizione „Servizi amministrativi“			

#### Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Capacità di generare proventi: Misura quanta parte dei Proventi correnti è stata generata dalla Camera di commercio oltre alle entrate da Diritto annuale e da Diritti di segreteria.	Tipologia	Indicatore di realizzazione finanziaria		
Fonte del dato	Ufficio contabilità, bilancio e finanze (rilevazione interna)	Unità di misura	Importo proventi		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B%: Proventi correnti - Entrate da diritto annuale - Diritti di segreteria / Proventi correnti	Valori attesi	2014 20%	2015 20%	2016 20%
Descrizione	Equilibrio economico della gestione corrente: L'indicatore misura l'incidenza degli Oneri correnti rispetto ai Proventi correnti. Un valore prossimo o superiore al 100% non è necessariamente un segnale negativo per una Camera di commercio e la sua missione istituzionale, anche se va tenuto conto della composizione dei Proventi correnti, degli Oneri correnti e delle strategie poste in essere.	Tipologia	Indicatore di realizzazione finanziaria		
Fonte del dato	Ufficio contabilità, bilancio e finanze (rilevazione interna)	Unità di misura	Importo degli oneri correnti		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B%: Oneri correnti / Proventi correnti	Valori attesi	2014 100%	2015 100%	2016 100%
Descrizione	Solidità finanziaria: L'indicatore misura la solidità finanziaria della Camera di commercio determinando la parte di finanziamento proveniente da mezzi propri. In generale è auspicabile un valore superiore al 50% (valori inferiori potrebbero essere giustificati da forti investimenti che abbiano comportato il ricorso al capitale di credito).	Tipologia	Indicatore di realizzazione finanziaria		
Fonte del dato	Ufficio contabilità, bilancio e finanze (rilevazione interna)	Unità di misura	Importo del patrimonio netto		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B%: Patrimonio netto / Passivo totale	Valori attesi	2014 60%	2015 60%	2016 60%

Missione 032	Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche			
Programma 004	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le amministrazioni pubbliche			
Centro di Responsabilità	Dr. Alfred Aberer			
Ufficio	Comunicazione			
Centro di costo	A905, A920, A925			
Stanziamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	225.000	244.000	229.700
	7) Funzionamento	10.650	10.000	9.500
	8) Interventi	-	-	-
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Miglioramento della comunicazione istituzionale			
Descrizione	Il fine è di potenziare e rendere più efficace la comunicazione dell'ente verso l'esterno, informando il maggior numero di utenti/stakeholder possibile sulle attività svolte dalla Camera.			
Responsabile	Dirigente della Segreteria camerale			

#### Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Iscritti newsletter: L'indicatore misura il numero degli iscritti ai vari newsletter della Camera di commercio di Bolzano	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Ufficio comunicazione (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero iscritti		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero iscritti ai vari newsletter camerali	Valori attesi	2014	2015	2016
			5.000	5.000	5.000
Descrizione	Numero accessi al sito internet camerale: Il KPI rileva il numero degli accessi al sito internet camerale nell'anno di riferimento	Tipologia	Indicatore di impatto (outcome)		
Fonte del dato	Ufficio comunicazione (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero accessi		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero accessi al sito internet camerale	Valori attesi	2014	2015	2016
			1 mil.	1 mil.	1 mil.
Descrizione	Numero articoli sulla stampa sulla Camera: Il KPI rileva il numero degli articoli pubblicati sui vari quotidiani su temi che interessano la Camera di commercio	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Ufficio comunicazione (rilevazione interna)	Unità di misura	Numero articoli		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero degli articoli pubblicati sulla stampa che interessa la Camera di commercio	Valori attesi	2014	2015	2016
			100	100	100

Missione 032	Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche			
Programma 004	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le amministrazioni pubbliche			
Centro di Responsabilità	Dr. Luca Filippi			
Ufficio	Informatica e C.E.D.			
Centro di costo	B915			
Stanziamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	244.100	244.100	229.800
	7) Funzionamento	52.900	51.600	49.300
	8) Interventi	-	-	-
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Miglioramento dell'efficienza e della qualità procedimentale			
Descrizione	Strutturare attività e processi in un'ottica di miglioramento di efficienza e qualità degli stessi, adattando le azioni e i processi interni ai cambiamenti tecnologici.			
Responsabile	Dirigente della ripartizione „Servizi amministrativi“			

#### Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Documenti informatici: L'indicatore misura la percentuale che hanno i documenti informatici firmati digitalmente rispetto al totale dei documenti	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Protocollo elettronico	Unità di misura	Quota documenti informatici		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B%: numero documenti informatici firmati digitalmente / numero documenti gestiti dal sistema protocollo	Valori attesi	2014	2015	2016
			3%	4%	5%
Descrizione	Moduli cartacei eliminati con procedure informatiche: L'indicatore misura il numero dei moduli cartacei eliminati con procedure informatiche	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Rilevazione propria	Unità di misura	Numero di moduli		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero dei moduli cartacei eliminati con procedure informatiche	Valori attesi	2014	2015	2016
			5	5	5
Descrizione	Utilizzo della Posta elettronica certificata: L'indicatore misura l'utilizzo della Posta elettronica certificata nella corrispondenza in sostituzione della lettera raccomandata	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Rilevazione propria	Unità di misura	Quota di PEC inviate		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B%: numero di PEC inviate / numero di lettere raccomandate inviate nello stesso periodo di riferimento	Valori attesi	2014	2015	2016
			60%	70%	80%



Missione 032	Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche			
Programma 004	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le amministrazioni pubbliche			
Centro di Responsabilità	Dr. Luca Filippi, Dr. Georg Lun			
Ufficio	Patrimonio, economato e contratti, Personale ausiliario, Biblioteca			
Centro di costo	B910, B950, E920			
Stanzamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	623.900	608.900	573.300
	7) Funzionamento	61.800	72.200	68.900
	8) Interventi	-	-	-
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Ottimizzazione nella gestione delle risorse dell'Ente			
Descrizione	La valorizzazione delle risorse umane, finanziarie, patrimoniali e tecniche disponibili in un'ottica di efficienza ed efficacia.			
Responsabile	Dirigenti delle ripartizioni „Servizi amministrativi“ e „Ricerca economica“			

#### Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Dimensionamento del personale: L'indicatore misura la dimensione del personale, espresso in unità equivalenti, che ha svolto attività nella Camera di commercio dal 01/01 al 31/12 dell'anno su 1.000 imprese attive. Il personale di cui al numeratore si riferisce al Tempo Indeterminato + Dirigenti + Segretario generale + Forme di lavoro flessibile (Tempo Determinato + Formazione lavoro + Cooperative sociali + Lavoro socialmente utile + Somministrazione lavoro + CO.CO. CO.)	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Ufficio amministrazione del personale e Ufficio registro delle imprese	Unità di misura	Numero del personale		
Metodo di calcolo	Rapporto $[A*1000]$ su B: Personale (comprese AS e SG) che ha svolto attività nella Camera di commercio nell'anno * 1.000 / Imprese attive	Valori attesi	2014	2015	2016
			2,5	2,5	2,5
Descrizione	Efficienza di Struttura: Misura l'incidenza dei costi delle aree, che hanno la competenza sulla guida e sul funzionamento della Camera di commercio, rispetto agli Oneri correnti.	Tipologia	Indicatore di realizzazione finanziaria		
Fonte del dato	Bilancio della Camera di commercio	Unità di misura	Quota degli oneri correnti		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B%: Oneri correnti delle F.I. A e B (voci di conto economico B) / Oneri correnti (al netto delle ammortamenti)	Valori attesi	2014	2015	2016
			< 80%	< 80%	< 80%
Descrizione	Scomposizione degli Oneri correnti (Interventi economici): Misura l'incidenza degli Interventi economici sul totale degli Oneri correnti.	Tipologia	Indicatore di realizzazione finanziaria		
Fonte del dato	Bilancio della Camera di commercio	Unità di misura	Quota degli interventi economici		
Metodo di calcolo	Rapporto A su B%: Interventi economici (voce di conto economico 8) / Oneri correnti (voce di conto economico B al netto degli ammortamenti)	Valori attesi	2014	2015	2016
			30%	30%	30%

Missione 032	Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche			
Programma 004	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le amministrazioni pubbliche			
Centro di Responsabilità	Dr. Luca Filippi, Dr. Martin Ferrari			
Ufficio	Amministrazione Aziende speciali, Anagrafe			
Centro di costo	B945, B975, C905, C910, C915, C920, C925			
Stanziamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	2.213.100	2.295.000	2.160.900
	7) Funzionamento	567.060	553.998	528.900
	8) Interventi	-	-	-
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Snellimento, semplificazione, trasparenza e miglioramento qualitativo delle procedure amministrative			
Descrizione	Gli aspetti su cui focalizzarsi sono: - rispettare i termini di pagamento di beni e servizi ai fornitori e l'attuazione di una progressiva diminuzione di tali tempi; - tendere a una diminuzione del carico burocratico a carico degli utenti; - migliorare le attività amministrative del registro imprese; - l'informatizzazione e la semplificazione delle procedure amministrative.			
Responsabile	Dirigenti delle ripartizioni „Servizi amministrativi“ e „Anagrafe“			

Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Grado di attuazione delle proposte degli utenti: L'indicatore misura il grado di attuazione delle proposte e delle lettere di protesta degli utenti in materia di snellimenti, semplificazione, trasparenza e migliorativo	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Questionari	Unità di misura	Quota proposte realizzate		
Metodo di calcolo	Rapporto di A su B%: numero proposte, lettere di protesta degli utenti con soluzione positiva / numero proposte, lettere di protesta degli utenti	Valori attesi	2014	2015	2016
			80%	80%	80%
Descrizione	Misure di semplificazione attuate: L'indicatore rileva il numero delle misure di semplificazioni attuate dagli uffici dei servizi istituzionali camerali	Tipologia	Indicatore di impatto (outcome)		
Fonte del dato	Indagine interna	Unità di misura	Numero misure adottate		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero delle misure di semplificazioni adottate	Valori attesi	2014	2015	2016
			5	5	5
Descrizione	Tempo medio di evasione delle richieste: L'indicatore misura i tempi medi di evasione delle richieste ai vari uffici dei servizi istituzionali in giorni	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Indagine interna	Unità di misura	Tempo in giorni		
Metodo di calcolo	Rapporto di A su B: sommatoria di tempi di evasione di tutte le varie richieste agli uffici dei servizi istituzionali camerali / numero totale delle richieste ai vari uffici dei servizi istituzionali	Valori attesi	2014	2015	2016
			< 30	< 30	< 30

Missione 032	Servizi istituzionali e generali delle amministrazioni pubbliche			
Programma 004	Servizi generali, formativi ed approvvigionamenti per le amministrazioni pubbliche			
Centro di Responsabilità	Dr. Luca Filippi			
Ufficio	Amministrazione del personale			
Centro di costo	B920			
Stanziamenti	Voci di analisi	2014	2015	2016
	6) Personale	241.100	248.100	233.600
	7) Funzionamento	173.000	159.200	152.000
	8) Interventi	-	-	-
	9) Ammortamenti	-	-	-
Obiettivo	Sviluppo del personale			
Descrizione	Perseguire un miglioramento delle competenze dei dipendenti offrendo e promuovendo percorsi formativi specifici.			
Responsabile	Dirigente della ripartizione „Servizi amministrativi“			

#### Indicatori: dati anagrafici e valori

Descrizione	Grado di attuazione del piano di formazione: Il KPI misura il grado di attuazione del piano di formazione per i corsi interni	Tipologia	Indicatore di risultato (output)		
Fonte del dato	Software interno	Unità di misura	Quota corsi previsti		
Metodo di calcolo	Rapporto di A su B%: numero corsi interni previsti nel piano formativo / numero dei corsi interni svolti	Valori attesi	2014	2015	2016
			80%	80%	80%
Descrizione	Numero circolari informative trasmesse ai dipendenti: Il KPI rileva il numero circolari informativi trasmessi ai dipendenti	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Rilevazione interna	Unità di misura	Numero circolari		
Metodo di calcolo	Valore di A: numero circolari nformativi trasmessi ai dipendenti	Valori attesi	2014	2015	2016
			20	20	20
Descrizione	Numero medio dei colloqui con i collaboratori nell'anno: Il KPI rileva il numero medio di colloqui strutturati con il proprio collaboratore	Tipologia	Indicatore di realizzazione fisica		
Fonte del dato	Rilevazione interna	Unità di misura	Numero colloqui		
Metodo di calcolo	Rapporto di A su B: numero dei colloqui strutturati con il proprio collaboratore / numero collaboratori	Valori attesi	2014	2015	2016
			1	1	1



RELAZIONE DEL COLLEGIO DEI  
REVISORI DEI CONTI

2014





## RELAZIONE DEL COLLEGIO DEI REVISORI DEI CONTI AL SECONDO AGGIORNAMENTO DEL PREVENTIVO 2014

Signore e signori Consiglieri camerali!

Premesso che il progetto di aggiornamento prevede le seguenti modifiche:

### PROVENTI

• Proventi correnti		
maggiori proventi	€	682.000
minori proventi	€	0
• Proventi finanziari		
maggiori proventi	€	100.000
minori proventi	€	0
• Proventi straordinari		
maggiori proventi	€	0
minori proventi	€	0
<b>TOTALE MAGGIORI PROVENTI</b>	<b>€</b>	<b>782.000</b>

### SPESE

• Personale		
maggiori spese	€	0
minori spese	€	00
• Funzionamento		
maggiori spese	€	81.400
minori spese	€	0
• Interventi economici		
maggiori spese	€	0
minori spese	€	- 542.400
• Ammortamenti ed accantonamenti		
maggiori spese	€	585.000
minori spese	€	0

• Oneri finanziari		
maggiori spese	€	0
minori spese	€	0
• Oneri straordinari		
maggiori spese	€	561.000
minori spese	€	0
<b>TOTALE MAGGIORI SPESE</b>	<b>€</b>	<b>685.000</b>

Il presente aggiornamento chiude con un avanzo presunto di 97.000 Euro.

Relativamente agli investimenti questi sono interamente coperti dalla riserva per investimenti futuri e dagli avanzi patrimonializzati degli anni precedenti:

#### INVESTIMENTI FINANZIARI

• Investimenti		
maggiori investimenti	€	11.000.000
minori investimenti	€	0
<b>TOTALE MAGGIORI INVESTIMENTI</b>	<b>€</b>	<b>11.000.000</b>

Il Dr. Filippi informa il Collegio che l'aggiornamento si è reso necessario, tra l'altro, per:

- a) tenere conto dell'acconto deliberato dalla Provincia autonoma di Bolzano a favore della Camera di commercio per la rappresentanza dell'intero territorio provinciale in occasione dell'Expo 2015 a Milano e di prevedere, quindi, la somma di 1.220.000 Euro tra gli interventi economici, concessi all'azienda speciale Organizzazione Export Alto Adige – EOS, alla quale è stato conferito il relativo incarico;
- b) permettere l'istituzione del fondo di contro-garanzia di 12 milioni, destinato alle piccole e medie imprese locali che vantano un credito verso le pubbliche amministrazioni della provincia di Bolzano, deliberato dalla Giunta camerale nella riunione del 21.07.2014;
- c) stanziare, tra gli accantonamenti, un fondo rischi nella misura del 3% del fondo di contro-garanzia per eventuali costi da sostenere a fronte di fallimenti e/o insolvenze delle imprese affidate ed i cui crediti sono controgarantiti dalla Camera;
- d) aggiornare l'importo delle sopravvenienze passive tra le quali è stato contabilizzato un minor rimborso dovuto dalle aziende speciale alla Camera relativo all'esercizio precedente.

Come emerge dalla tabella che segue, il secondo aggiornamento è stato redatto nel rispetto di quanto previsto dal sottoscrivendo patto di stabilità per l'anno 2014:



avanzo obiettivo previsto dal patto di stabilità per l'anno 2014 (al netto dei proventi ed oneri straordinari, nonché delle somme concesse alle cooperative di garanzia fidi)	€	535.583
risultato previsto dal II° aggiornamento	€	97.000
saldo della gestione straordinaria	€	311.000
somme concesse alle cooperative di garanzia fidi	€	700.000
risultato netto da considerare per il controllo del rispetto del patto di stabilità	€	1.108.000

Il Collegio

- esaminata la proposta formulata dall'Ufficio;
- preso atto della necessità di effettuare l'adeguamento delle previsioni proposte;
- uditi i chiarimenti forniti dal Vicesegretario generale;
- tenuto conto che l'aumento delle entrate è certo e garantito;
- tenuto conto che le modifiche delle spese risultano utili e necessarie per l'Ente;

esprime

parere favorevole all'approvazione del secondo aggiornamento al preventivo 2014.

Bolzano, 4 novembre 2014

#### IL COLLEGIO DEI REVISORI DEI CONTI

Dr. Peter Glier  
per conoscenza

Rag. Renata Battisti  
firmato

Dr. Andreas Gröbner  
firmato